



2016

STATISTISCHE BERICHTE



Kinder- und Jugendhilfe – Teil III.1/Teil III.3

Kinder und tätige Personen in Tageseinrichtungen
und in öffentlich geförderter Kindertagespflege
am 1. März 2016



Zeichenerklärungen

0	Zahl ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten ausgewiesenen Stelle
-	nichts vorhanden
.	Zahl unbekannt oder geheim
x	Nachweis nicht sinnvoll
...	Zahl fällt später an
/	keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug
()	Aussagewert eingeschränkt, da Zahl statistisch unsicher
D	Durchschnitt
p	vorläufig
r	revidiert
s	geschätzt

Für die Abgrenzung von Größenklassen wird im Allgemeinen anstelle einer ausführlichen Beschreibung „50 bis unter 100“ die Darstellungsform „50 – 100“ verwendet.

Einzelwerte in Tabellen werden im Allgemeinen ohne Rücksicht auf die Endsumme gerundet.

Abkürzungen

EKD	Evangelische Kirche Deutschlands
SGB VIII	Sozialgesetzbuch Achtes Buch – Kinder- und Jugendhilfe
St.	Stadt

Inhalt

Seite

Informationen zur Statistik	5
--	----------

Glossar	7
----------------------	----------

Tabellen

T 1	Betreute Kinder in Tageseinrichtungen und Tagespflege von 2006 bis 2016 nach Altersgruppen.....	11
T 2	Tageseinrichtungen 2016 nach Art des Trägers, Anzahl der Kinder und Anzahl der genehmigten Plätze	12
T 3	Tageseinrichtungen 2016 nach Trägergruppen, Art der Tageseinrichtungen und Öffnungszeiten	13
T 4	Kinder am 01.03.2016 in Tageseinrichtungen nach Geschlecht, Alter, Migrationshintergrund und Eingliederungshilfe	15
T 5	Kinder in Tageseinrichtungen 2016 nach persönlichen Merkmalen und Betreuungszeit	18
T 6	Kinder in Tageseinrichtungen 2016 nach Alter, Schulbesuch, Migrationshintergrund und Betreuungszeit	21
T 7	Kinder in Tageseinrichtungen 2016 nach Verwaltungsbezirken	24
T 8	Pädagogisches Personal ¹ zum 01.03.2016 nach der Art des Trägers	26
T 9	Pädagogisches, Leitungs- und Verwaltungspersonal am 01.03.2016 nach Trägergruppen, Beschäftigungsumfang und höchstem Berufsabschluss	27
T 10	Pädagogisches Leitungs- und Verwaltungspersonal nach höchstem Berufsabschluss, Geschlecht und Alter	29
T 11	Pädagogisches, Leitungs- und Verwaltungspersonal am 01.03.2016 nach Geschlecht, erstem Arbeitsbereich und höchstem Berufsabschluss	31
T 12	Pädagogisches Leitungs- und Verwaltungspersonal nach erstem Arbeitsbereich, Trägergruppen, nach Stellung im Beruf und Geschlecht	33
T 13	Kinder am 01.03.2016 in Tagespflege nach Geschlecht, Alter, Migrationshintergrund und Eingliederungshilfe	34
T 14	Kinder in Tagespflege 2016 nach persönlichen Merkmalen und Betreuungszeit	35
T 15	Kinder in Tagespflege 2016 nach Alter, Geschlecht, Schulbesuch, Migrationshintergrund und Betreuungszeit	36
T 16	Kinder in Tagespflege 2016 nach Verwaltungsbezirken	39
T 17	Kinder in Tagespflege 2016, die nicht zugleich in einer Tageseinrichtung oder einer Ganztagschule betreut werden nach Verwaltungsbezirken	40
T 18	Tagespflegepersonen 2016 nach persönlichen Merkmalen und Qualifizierung	41
T 19	Kindertagespflegepersonen nach Hauptqualifikation und Geschlecht sowie Anzahl der betreuten Kinder 2016	42
T 20	Kinder am 01.03.2016 in Tagesbetreuung nach Geschlecht, Alter, Migrationshintergrund und Eingliederungshilfe	44
T 21	Kinder in Tageseinrichtungen sowie ausschließlich in Tagespflege betreute Kinder am 01.03.2016 nach persönlichen Merkmalen und Betreuungsstunden	45

T 22	Betreute Kinder 2016 nach Verwaltungsbezirken.....	47
T 23	Anzahl betreuter Kinder 2006 bis 2016 nach Verwaltungsbezirken	49
T 24	Betreuungsquote unter 3-jähriger Kinder nach Verwaltungsbezirken von 2006 bis 2016	50
T 25	Betreuter Kinder ¹ 2006 bis 2016 nach Altersgruppen und Migrationsstatus	51
T 26	Personal in Tagesbetreuung nach Geschlecht und Art des Personals von 2006 bis 2016	52

Grafiken

G 1	Betreuungsquote nach Altersgruppen von 2006 bis 2016	11
-----	--	----

Informationen zur Statistik

Ziel der Statistik

Die Kinder- und Jugendhilfestatistiken dienen der Gewinnung wirklichkeitsgetreuer und zuverlässiger statistischer Informationen über die Situation in der Kinder- und Jugendhilfe. Aus den Ergebnissen können die Auswirkungen der Bestimmungen des SGB VIII und seiner Fortentwicklungen abgeleitet werden. Mit der Erhebung zu Kindern und tätigen Personen in Tageseinrichtungen sowie in öffentlich geförderter Tagespflege, soll ein Überblick über die diversen Angebote der Kindertagesbetreuung und die Voraussetzungen für einen bedarfsgerechten Ausbau der Kinderbetreuung ermittelt werden. Insbesondere im Bereich der Tageseinrichtungen und Tagespflege, kann auf Basis der Statistik eine langfristige Planung der Betreuungsmöglichkeiten für Kinder unter 14 Jahren auf Ebene der Kreise, Städte und Gemeinden erfolgen.

Rechtsgrundlage

Grundlage der Statistik sind die Paragraphen §§ 98 bis 103 des Achten Buches Sozialgesetzbuch – Kinder und Jugendhilfe (SGB VIII) – in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. September 2012 (BGBl. I S. 2022), das durch das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 28. Oktober 2015 (BGBl. I S. 1802) geändert worden ist.

Erhebungsumfang

Der Bericht zur Kindertagesbetreuung umfasst zwei Teilstatistiken. Zum einen die „Statistik der Kinder und tätigen Personen in Tageseinrichtungen“ (EVAS-Nummer 22541) und zum anderen die „Statistik der Kinder und tätigen Personen in öffentlich geförderter Kindertagespflege“ (EVAS-Nummer 22543).

Regionale Ebene

Der Nachweis der Ergebnisse erfolgt auf Ebene des Bundeslandes Rheinland-Pfalz bis auf die Ebene der Kreise und kreisfreien Städte. Da die Erhebungsmethoden und –abläufe in allen Bundesländern einheitlich sind, ist die deutschlandweite räumliche Vergleichbarkeit der Statistik der Kinder und tätigen Personen in Tageseinrichtungen und in öffentlich geförderter Kindertagespflege gewährleistet.

Berichtskreis

Die Auskunftspflicht für die Kinder- und Jugendhilfestatistik ergibt sich aus Paragraph 102 SGB VIII. Der Berichtspflicht unterliegen für die Statistik der Kinder und tätigen Personen in Tageseinrichtungen sowie der Statistik der Kinder und Personen in Tagespflege nach Paragraph 102 Abs. 2 Nummer 8 insbesondere die Leiter der Einrichtungen, Behörden und Geschäftsstellen in der Jugendhilfe.

Erhebungsmerkmale und Berichtszeitraum/-zeitpunkt

Die Statistiken in der Kinder- und Jugendhilfe erfolgen jährlich. Stichtag für die Statistik der Kinder und tätigen Personen in Tageseinrichtungen und der Statistik der Kinder und tätigen Personen in öffentlich geförderter Kindertagespflege erfolgen zum Stichtag 01. März jeden Jahres. Die verpflichtend mitzuteilenden Erhebungsmerkmale sind in Paragraph 99 Abs. 7 und Abs. 7a Sozialgesetzbuch VIII festgelegt. Bei Tageseinrichtungen werden somit allgemeine Informationen zur Einrichtung, wie Art des Trägers, Rechtsform und Anzahl der genehmigten Plätze erfasst. Für jede in einer Tageseinrichtung beschäftigte Person werden in Abhängigkeit von Ihrer Stellung persönliche Merkmale erfasst. Während beim hauswirtschaftlichen und technischen Personal nur das Geschlecht und der Stundenumfang anzugeben sind, werden beim pädagogischen Leitungs- und Verwaltungspersonal nachfolgende weitere persönliche Merkmale erfasst:

- Geburtsmonat und –jahr,
- Stellung im Beruf,
- Art des höchsten Berufsausbildungsabschlusses,
- Art der Beschäftigung und
- der Arbeitsbereich.

Für Kindertagespflegepersonen werden die folgenden Merkmale erhoben:

- Geschlecht,
- Geburtsmonat und –jahr,
- Art und Umfang der Qualifikation,
- Anzahl der betreuten Kinder zum Stichtag und
- Betreuungsort.

Zu den Kindern in Kindertageseinrichtungen werden folgende Merkmale erhoben:

- Geschlecht,
- Geburtsmonat und –jahr,
- Monat und Jahr des Eintritts in die Tagesbetreuung,
- Schulbesuch,
- Migrationshintergrund und der
- Empfang von Eingliederungshilfe.

Diese Merkmale werden auch für Kinder in öffentlich geförderter Kindertagespflege erfasst. Darüber hinaus werden gleichzeitig bestehende andere Betreuungsarrangements, die Art und der Umfang der öffentlichen Förderung und das (nicht-) bestehende Verwandtschaftsverhältnis zur Tagespflegeperson erfasst.

Vergleichbarkeit

Seit dem 15. März 2006 erfolgen die Erhebungen zur Statistik der Kinder und tätigen Personen in Tageseinrichtungen sowie die Erhebung zur Tagespflege jährlich. Davor erfolgte eine verkürzte Abfrage im Vierjahresrhythmus. Durch zahlreiche Veränderungen wie Erhebungsturnus und einer Vielzahl neuer Erhebungsmerkmale sind die heutigen Daten, mit den Erhebungen vor 2006 nicht vergleichbar. Bei den seither erfolgten Erhebungen ist die Vergleichbarkeit bis 2006 jedoch überwiegend gegeben. Lediglich die Frage nach dem Schulbesuch bei Kindern in Kindertagespflege wurde erst ab der Erhebung 2009 berücksichtigt, sodass unbekannt ist, wie viele der vor 2009 in Tagespflege betreuten Kinder (Nicht-) Schulkinder waren.

Von 2008 auf 2009 wurde der Erhebungsstichtag der beiden Statistiken vom 15. März auf den 01. März vorverlegt. Dies hat jedoch keinen nennenswerten Auswirkungen auf die Vergleichbarkeit der Daten, da Geburtsjahr und –monat aber nicht der Tag in der Statistik erfasst werden.

Glossar

Arbeitsbereich

Für jede tätige Person des pädagogischen Leitungs- und Verwaltungspersonals ist mindestens ein erster Arbeitsbereich anzugeben. Als Arbeitsbereiche in einer Tageseinrichtung gelten:

- die Gruppenleitung,
- die Tätigkeit als Zweit- oder Ergänzungskraft in einer Gruppe,
- die Tätigkeit als gruppenübergreifend tätige Zweit- oder Ergänzungskraft,
- die Förderung von Kindern mit (drohender) Behinderung,
- die Leitung einer Tageseinrichtung oder
- die Verwaltung einer Tageseinrichtung.

Besuchsquote

Die Besuchsquote ist der Anteil der Kinder in Betreuung in einer Tageseinrichtung bzw. der Anteil der in Tagespflege betreuten Kinder, an der Gesamtzahl der Bevölkerung des entsprechenden Alters. Als Grundlage für die Bevölkerung wird üblicherweise der Wert zum Stichtag 31.12. des Vorjahres verwendet.

Betreuungsarrangement

Ein Betreuungsarrangement ist eine Vereinbarung zwischen Eltern und einer Einrichtung oder einer Tagespflegeperson über einen Betreuungsplatz für ein Kind. Mögliche Betreuungsarrangements sind: die Betreuung in einer Tageseinrichtung, die Betreuung in einem Tagespflegeverhältnis oder die Betreuung in einer Ganztagschule. In der Statistik zur Kindertagespflege wird erfasst, ob ein Kind weitere über die gemeldete Tagespflege hinaus bestehende Betreuungsverhältnisse hat. So werden für ein Kind weitere wegen kürzerer Betreuungszeiten nicht zu meldende Tagespflegeverhältnisse erfasst und wenn ein Kind sowohl in Tageseinrichtungen als auch in Tagespflege betreut wird oder eine Ganztagschule neben der Tagespflege besucht. Dadurch können differenziertere Angaben zur Anzahl betreuter Kinder ermöglicht werden, da die Doppelerfassung von Kindern vermieden wird.

Betreuungsquote

Die Betreuungsquote berechnet den Anteil der Kinder in einem Betreuungsverhältnis an der Gesamtzahl der Bevölkerung entsprechenden Alters. Es werden sowohl Kinder in Tageseinrichtungen als auch Kinder in Tagespflegeverhältnissen in einer Summe berücksichtigt. Grundsätzlich wird bei der Betreuungsquote berücksichtigt, dass Kinder sowohl eine Tageseinrichtung als auch eine Tagespflegeperson besuchen können. Bei der Anzahl der Kinder in Kindertagespflege werden somit nur die Kinder berücksichtigt, die neben der Tagespflege keiner weiteren Betreuung unterliegen oder ein weiteres Tagespflegeverhältnis aufweisen (da nur, das zeitlich längere Tagespflegeverhältnis zu melden ist).

Betreuungszeit

Die Betreuungszeit ist die mit den Eltern oder Erziehungsberechtigten vertraglich vereinbarte Betreuungszeit, auch wenn der tatsächliche Betreuungsumfang von dieser Zeit abweicht. Anzugeben ist der Stundenumfang pro Woche und die Zahl der Betreuungstage, sodass die durchschnittliche tägliche Betreuungszeit ermittelt werden kann.

Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen (35a SGB VIII)

Bei dieser Hilfeart handelt es sich um eine eigenständige Hilfe, die nicht zu den erzieherischen Hilfen zählt. Kinder und Jugendliche haben Anspruch auf Eingliederungshilfe, wenn ihre seelische Gesundheit mit hoher Wahrscheinlichkeit länger als sechs Monate von dem für ihr Lebensalter typischen Zustand abweicht und daher ihre Teilhabe am Leben in der Gesellschaft beeinträchtigt ist oder eine solche Beeinträchtigung zu erwarten ist.

Einrichtungen in der Kinder- und Jugendhilfe

Einrichtungen in der Kinder- und Jugendhilfe sind durch kirchliche, staatliche, kommunale oder (gemeinnützige) Unternehmen für gemeinnützige Zwecke errichtete Angebote im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe. Neben Kindertageseinrichtungen gibt es Einrichtungen der Jugendarbeit und Einrichtungen für den Kinder- und Jugendschutz. Einrichtungen im Bereich des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes sind Einrichtungen der Familienförderung, Einrichtungen für werdende Mütter und Mütter oder Vätern mit ihrem(n) Kind(ern). Zum Bereich der anderen Aufgaben der Kinder- und Jugendhilfe gehören Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstellen und Sonstige Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe.

Erhöhter Förderbedarf

Beim erhöhten Förderbedarf handelt es sich, um den erhöhten Förderbedarf eines Kindes aufgrund körperlicher, seelischer oder geistiger Behinderung. Ein nachgewiesener höherer Förderbedarf ist mit höheren Leistungssätzen an die Tageseinrichtung oder Tagespflegeperson verbunden (Siehe auch Eingliederungshilfe)

Ganztagsbetreuung

Als Ganztagsbetreuung gelten jene Betreuungsverhältnisse mit 7 und mehr Stunden Betreuung in Tagespflege oder in Tageseinrichtungen.

Ganztagsbetreuungsquote

Die Ganztagsbetreuungsquote ist der Anteil der Kinder, die durchschnittlich 7 oder mehr Stunden in einem Betreuungsverhältnis betreut werden, an der Anzahl der Bevölkerung entsprechenden Alters.

Genehmigte Plätze

Jede Tageseinrichtung erhält mit der Betriebserlaubnis eine Anzahl genehmigter Plätze für die Betreuung von Kindern. Diese entspricht nicht notwendigerweise der Anzahl der tatsächlich belegten Plätze. Tageseinrichtungen können bspw. aufgrund personeller oder räumlicher Engpässe weniger Kinder aufnehmen. Ein Teil der Plätze wird durch das sogenannte Platz-Sharing an je zwei statt ein Kind vergeben, sodass die Anzahl der betreuten Kinder in einer Einrichtung die Anzahl der genehmigten Plätze durch das Platz-Sharing übersteigt.

Hort

Horte sind Tageseinrichtungen für Schulkinder, um die Betreuung und Pflege der Kinder vor- und nach dem Schulbesuch sowie in den Schulferien sicherzustellen.

Jugendhilfe

Die Jugendhilfe umfasst eine Vielzahl von Leistungen und anderen Aufgaben entsprechend dem SGB VIII (Kinder- und Jugendhilfe) zugunsten junger Menschen und Familien.

Sie soll junge Menschen in ihrer individuellen und sozialen Entwicklung fördern und dazu beitragen Benachteiligungen zu vermeiden oder abzubauen, Eltern und andere Erziehungsberechtigte bei der Erziehung beraten und unterstützen, Kinder und Jugendliche vor Gefahren für ihr Wohl schützen sowie eine kinder- und familienfreundliche Umwelt zu erhalten oder zu schaffen.

Jugendlicher

Jugendlicher ist, wer 14, aber noch nicht 18 Jahre alt ist.

Kind

Kind ist, wer noch nicht 14 Jahre alt ist.

Kindertagesbetreuung

Die Kindertagesbetreuung umfasst die öffentlich organisierte und finanzierte Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen wie Kindergärten oder in Tagespflegeverhältnissen. Die rechtliche Grundlage bildet das Kinder- und Jugendhilfegesetz (Sozialgesetzbuch VIII), welches ergänzt wird durch das Kindertagesstättengesetz und entsprechende Landesverordnungen zur Ausführung der Bundesgesetze. Die Kindertagesbetreuung umfasst insbesondere die Erziehung, Bildung und Betreuung von Kindern in einem den Bedürfnissen der Familien und insbesondere den Kindern angepasstem Betreuungsverhältnis. Die Tagesbetreuung der Kinder kann bis zum 14. Lebensjahr auf folgende Arten erfolgen:

- im Kindergarten,
- im Kinderhort,
- in Krippen,
- in Kindertagespflege oder
- in anderen geeigneten Einrichtungen wie Kindertagesstätten.

Krippen

Krippen sind Einrichtungen zur Betreuung von Kindern bis zum vollendeten dritten Lebensjahr.

Migrationshintergrund

Kinder mit einem Migrationshintergrund sind in der Statistik der Tageseinrichtungen und der Tagespflege solche Kinder, die mindestens ein Elternteil mit ausländischer Herkunft haben. Dabei ist unerheblich, ob ein oder beide Eltern ausländischer Herkunft sind.

Die Staatsangehörigkeit der Eltern bleibt dabei unberücksichtigt, sodass bspw. Kinder der zweiten oder dritten Migrantengeneration trotz ausländischer Staatsangehörigkeit mindestens eines Elternteils als Kinder ohne Migrationshintergrund anzusehen sind. Währenddessen weisen Kinder erster Generation von Migranten - mit oder ohne deutsche Staatsangehörigkeit – einen Migrationshintergrund auf.

Öffentliche Träger

Öffentliche Träger der Jugendhilfe sind Jugendämter, Landesjugendämter, die oberste Landesjugendbehörde oder Gemeinden ohne Jugendamt. Öffentliche Träger übernehmen Pflichtaufgaben der Selbstverwaltung.

Öffentlich geförderte Kindertagespflege

Die öffentlich geförderte Kindertagespflege beschreibt im Vergleich zur Vollzeitpflege eine zeitlich begrenzte Betreuung von Kindern in einem vom Jugendamt (finanziell) geförderten Tagespflegeverhältnis. Die Kindertagespflege ist als gleichwertige Form der Betreuung, gegenüber der Betreuung in einer Tageseinrichtung, anerkannt.

Ort der Betreuung

Bei Tagespflegepersonen wird der (überwiegende) Ort der Betreuung erhoben, da die Betreuung in der Wohnung der Tagespflegeperson, der Wohnung des Kindes/der Kinder oder in anderen geeigneten Räumen erfolgen kann. Dabei berücksichtigt die Erhebung, dass eine Tagespflegeperson an unterschiedlichen Betreuungsorten die Betreuung verschiedener Kinder durchführen kann. Für die einzelnen Kinder wird der überwiegende Betreuungsort angegeben.

Tagesbetreuung

Siehe Kindertagesbetreuung.

Tageseinrichtung für Kinder

In Kindertageseinrichtungen können Kinder ab der Geburt bis zum 14. Lebensjahr ganztags oder einen Teil des Tages außerhalb des Elternhauses erzieherisch und pflegerisch betreut werden. Die Arbeit der Tageseinrichtungen wird von den Jugendämtern und dem Landesjugendamt begleitet.

Tagespflege

Tagespflege ist die Betreuung eines Kindes durch eine geeignete Tagespflegeperson. Die Betreuung und Erziehung des Kindes erfolgt im Haushalt des Kindes, der Tagespflegeperson oder in anderen geeigneten Räumen. Die Anzahl der betreuten Kinder je Tagespflegeperson ist begrenzt. Die Tagespflege durch Tagesmütter oder –väter ist als gleichwertige Betreuung neben der Betreuung in einer Tagesstätte anerkannt.

Tätige Personen

Tätige Personen sind Personen, die in Tageseinrichtungen oder Tagespflege beschäftigt werden. Die Beschäftigung kann in Vollzeit-, Teilzeit- oder nebenberuflich erfolgen. Ehrenamtlich tätige Personen werden nicht erfasst.

Träger

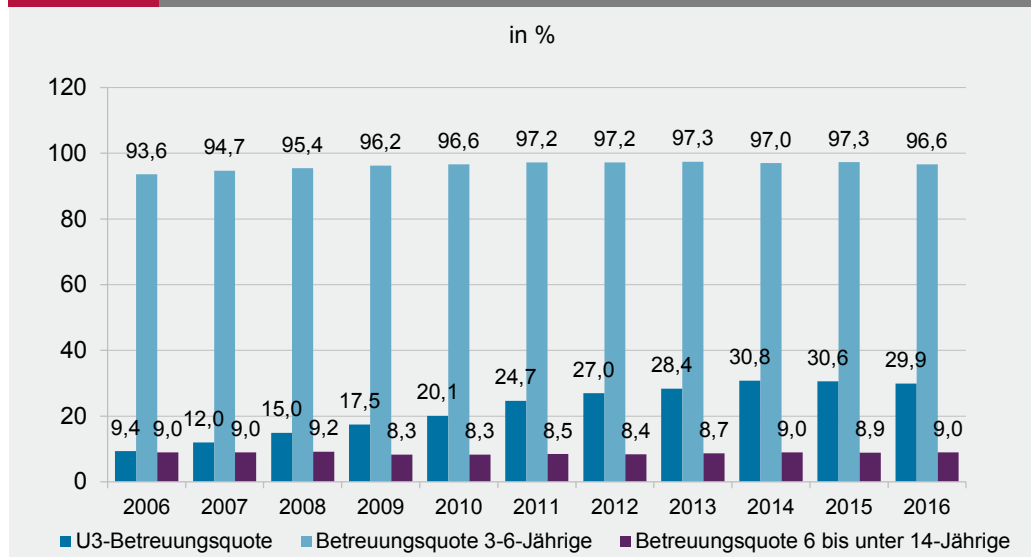
Jede Tageseinrichtung befindet sich in einer sogenannten Trägerschaft durch ein Unternehmen, eine Einrichtung oder eine Institution, die die grundsätzliche Finanzierung und Verwaltung der Tageseinrichtung übernimmt. Nach dem Sozialgesetzbuch gibt es öffentliche Träger wie Jugendämter oder freie Träger. Öffentliche und freie Träger sollen zusammenarbeiten. Während einige Aufgaben den Trägern der öffentlichen Jugendhilfe vorbehalten sind, kann die Tagesbetreuung auch in Trägerschaft freier Träger erfolgen. Zu unterscheiden sind bei den freien Trägern die privat-gemeinnützigen und die privat-nichtgemeinnützigen Träger. Privat-gemeinnützige Einrichtungen sind beispielsweise Einrichtungen der Arbeiterwohlfahrt, der Caritas, des roten Kreuzes oder der EKD. Elterninitiativen zählen als freie Träger.

Vollzeitpflege (§ 33 SGB VIII)

Diese Form der Hilfe zur Erziehung soll entsprechend dem Alter und dem Entwicklungsstand des Kindes oder des Jugendlichen und seinen persönlichen Bindungen sowie den Möglichkeiten der Verbesserung der Erziehungsbedingungen in der Herkunftsfamilie Kindern und Jugendlichen in einer anderen Familie eine zeitlich befristete Erziehungshilfe oder eine auf Dauer angelegte Lebensform bieten.

T 1
Betreute Kinder in Tageseinrichtungen und Tagespflege von 2006 bis 2016 nach Altersgruppen

Jahr	Alter von ... bis unter ... Jahren							
	Betreute Kinder				davon: in Tageseinrichtungen			
	Insgesamt ¹	unter 3	3 – 6	6 – 14	Insgesamt	unter 3	3 – 6	6 – 14
Anzahl								
2006	144 899	9 527	104 633	30 739	143 680	8 949	104 534	30 197
2007	143 634	11 849	101 654	30 131	142 301	11 150	101 562	29 589
2008	144 590	14 606	99 856	30 128	142 621	13 467	99 717	29 437
2009	141 431	16 971	98 071	26 389	139 115	15 588	97 950	25 577
2010	141 427	19 365	96 053	26 009	138 683	17 702	95 910	25 071
2011	144 996	23 549	95 563	25 884	142 108	21 731	95 346	25 031
2012	146 493	25 589	95 909	24 995	143 563	23 556	95 805	24 202
2013	147 975	27 039	95 783	25 153	145 066	25 017	95 665	24 384
2014	150 722	29 617	95 624	25 481	147 683	27 483	95 473	24 727
2015	151 344	30 286	96 066	24 992	148 609	28 393	95 961	24 255
2016	154 766	31 268	98 187	25 311	151 846	29 217	98 033	24 596
Betreuungs-/Besuchsquote ²								
2006	26,1	9,4	93,6	9,0	25,9	8,8	93,5	8,8
2007	26,5	12,0	94,7	9,0	26,3	11,3	94,6	8,8
2008	27,3	15,0	95,4	9,2	27,0	13,8	95,3	9,0
2009	27,3	17,5	96,2	8,3	26,8	16,1	96,0	8,0
2010	27,9	20,1	96,6	8,3	27,3	18,4	96,5	8,0
2011	29,1	24,7	97,2	8,5	28,5	22,8	96,9	8,2
2012	29,9	27,0	97,2	8,4	29,3	24,9	97,1	8,2
2013	30,7	28,4	97,3	8,7	30,1	26,3	97,2	8,5
2014	31,5	30,8	97,0	9,0	30,9	28,6	96,8	8,7
2015	31,6	30,6	97,3	8,9	31,1	28,6	97,2	8,6
2016	31,7	29,9	96,6	9,0	31,1	28,0	96,4	8,7

G 1
Betreuungsquote nach Altersgruppen von 2006 bis 2016


1 Anzahl der Kinder umfasst in Tageseinrichtungen betreute Kinder sowie ausschließlich in Tagespflege betreute Kinder. – 2 siehe Glossar.

Art des Trägers	Insgesamt	darunter: Anzahl der Tageseinrichtungen ...				Anzahl der Kinder	Anzahl der genehmigten Plätze
		... mit integrativer Betreuung	... für behinderte Kinder	... für Kinder von Betriebsangehörigen	... von Elterninitiativen		
Insgesamt	2 498	583	11	34	54	151 846	171 945
öffentliche Träger	1 177	262	1	8	-	71 485	82 109
örtliche Träger	379	97	-	5	-	25 445	28 750
überörtliche Träger	2	2	-	-	-	80	79
Land	-	-	-	-	-	-	-
Jugendamt	796	163	1	3	-	45 960	53 280
freie Träger	1 321	321	10	26	54	80 361	89 836
darunter: privat-gemeinnützig	1 290	316	10	19	51	79 576	88 965
Arbeiterwohlfahrt	6	1	-	-	-	454	524
Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband	79	35	9	1	18	3 532	3 780
Deutsches Rotes Kreuz	8	2	-	1	-	349	360
Diakon. Werk/ sonst. der EKD angeschlossene Träger	414	96	-	1	-	25 663	28 185
Caritasverband/ sonstige katholische Träger	688	167	-	3	-	45 753	51 949
Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland	-	-	-	-	-	-	-
andere Religionsgemeinschaften des öffentlichen Rechts	4	-	-	-	1	121	127
Jugendgruppen/ Jugendverbände	-	-	-	-	-	-	-
andere juristische Personen oder Vereinigungen	91	15	1	13	32	3 704	4 040
darunter: privat-nichtgemeinnützig	31	5	-	7	3	785	871
Unternehmens-/ Betriebsteil	7	2	-	3	-	180	241
selbstständig privatgewerblich	12	-	-	1	-	185	209
natürliche oder andere juristische Person	12	3	-	3	3	420	421

Trägergruppen ----- Art der Tageseinrichtungen	Ins- gesamt	davon:						Öffnungszeit beginnt später als 07.30 und endet vor 16.30 Uhr
		mit einem Beginn der Öffnungszeiten von ... bis ... Uhr			mit einem Ende der Öffnungszeiten von ... bis ... Uhr			
		vor 7.00	7.00 bis 7.30	später als 07:30	vor 16.30	16.30 bis 18.00	später als 18.00	
	Anzahl							

Insgesamt

Tageseinrichtungen mit Kindern im Alter von ... bis unter...	1 050	20	862	168	490	554	6	88
0-3	59	5	39	15	23	34	2	12
2-8 (ohne Schulkinder)	891	12	805	74	461	428	2	70
5-8 (nur Schulkinder)	100	3	18	79	6	92	2	6
Tageseinrichtungen mit Kindern aller Altersgruppen	1 448	49	1 322	77	465	972	11	58
Insgesamt	2 498	69	2 184	245	955	1 526	17	146
darunter:								
Tageseinrichtungen mit integrativer Betreuung	583	20	523	40	200	380	3	31
Tageseinrichtungen für behinderte Kinder	11	-	1	10	11	-	-	10
Tageseinrichtungen für Kinder von Betriebsangehörigen	34	8	22	4	3	28	3	1
Tageseinrichtungen von Elterninitiativen	54	-	35	19	32	22	-	15

Öffentliche Träger

Tageseinrichtungen mit Kindern im Alter von ... bis unter...	420	6	353	61	194	226	-	23
0-3	15	1	11	3	5	10	-	3
2-8 (ohne Schulkinder)	356	4	334	18	186	170	-	17
5-8 (nur Schulkinder)	49	1	8	40	3	46	-	3
Tageseinrichtungen mit Kindern aller Altersgruppen	757	28	702	27	216	538	3	18
Zusammen	1 177	34	1 055	88	410	764	3	41
darunter:								
Tageseinrichtungen mit integrativer Betreuung	262	8	245	9	77	185	-	7
Tageseinrichtungen für behinderte Kinder	1	-	-	1	1	-	-	1
Tageseinrichtungen für Kinder von Betriebsangehörigen	8	3	4	1	-	8	-	-
Tageseinrichtungen von Elterninitiativen	-	-	-	-	-	-	-	-

Trägergruppen ----- Art der Tageseinrichtungen	Ins- gesamt	davon:						
		mit einem Beginn der Öffnungszeiten von ... bis ... Uhr			mit einem Ende der Öffnungszeiten von ... bis ... Uhr			Öffnungszeiten beginnt später als 07.30 und endet vor 16.30 Uhr
		vor 7.00	7.00 bis 7.30	später als 07:30	vor 16.30	16.30 bis 18.00	später als 18.00	
	Anzahl							

Freie Träger

Tageseinrichtungen mit Kindern im Alter von ... bis unter...	630	14	509	107	296	328	6	65
0-3	44	4	28	12	18	24	2	9
2-8 (ohne Schulkinder)	535	8	471	56	275	258	2	53
5-8 (nur Schulkinder)	51	2	10	39	3	46	2	3
Tageseinrichtungen mit Kindern aller Altersgruppen	691	21	620	50	249	434	8	40
Zusammen	1 321	35	1 129	157	545	762	14	105
darunter:								
Tageseinrichtungen mit integrativer Betreuung	321	12	278	31	123	195	3	24
Tageseinrichtungen für behinderte Kinder	10	-	1	9	10	-	-	9
Tageseinrichtungen für Kinder von Betriebsangehörigen	26	5	18	3	3	20	3	1
Tageseinrichtungen von Elterninitiativen	54	-	35	19	32	22	-	15

T 4
Kinder am 01.03.2016 in Tageseinrichtungen nach Geschlecht, Alter, Migrationshintergrund und Eingliederungshilfe

Alter von ... bis unter ... Jahren ----- Geschlecht ----- Migrationshintergrund	Ins- gesamt ¹	davon:				
		mit Mittags- verpflegung	Kinder erhält in der Tageseinrichtung Eingliederungshilfe nach SGB XII/SGB VIII wegen			
			mindestens einer Behin- derung	darunter: wegen		
				körperlicher Behinderung	geistiger Behinderung	drohender oder seelischer Behinderung

Insgesamt

Insgesamt	151 846	95 029	2 580	1 001	1 543	703
0 – 1	409	319	-	-	-	-
1 – 2	5 936	4 876	14	6	5	7
2 – 3	22 872	13 409	110	71	64	17
3 – 4	31 789	17 993	369	185	221	75
4 – 5	32 882	19 708	583	235	347	157
5 – 6	33 362	20 886	783	281	462	231
6 Jahre und älter	24 596	17 838	721	223	444	216
darunter: mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils	49 748	28 345	833	311	519	215
in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen	31 252	15 990	537	203	330	153

Weiblich

Insgesamt	73 451	45 978	898	397	547	203
0 – 1	194	154	-	-	-	-
1 – 2	2 967	2 434	8	5	5	2
2 – 3	11 021	6 533	48	33	25	7
3 – 4	15 414	8 757	136	79	82	20
4 – 5	15 974	9 510	197	89	115	53
5 – 6	16 218	10 193	274	117	170	58
6 Jahre und älter	11 663	8 397	235	74	150	63
darunter: mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils	23 999	13 601	260	116	164	59
in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen	15 035	7 642	154	67	97	42

Männlich

Insgesamt	78 395	49 051	1 682	604	996	500
0 – 1	215	165	-	-	-	-
1 – 2	2 969	2 442	6	1	-	5
2 – 3	11 851	6 876	62	38	39	10
3 – 4	16 375	9 236	233	106	139	55
4 – 5	16 908	10 198	386	146	232	104
5 – 6	17 144	10 693	509	164	292	173
6 Jahre und älter	12 933	9 441	486	149	294	153
darunter: mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils	25 749	14 744	573	195	355	156
in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen	16 217	8 348	383	136	233	111

1 Anzahl an Kindern.

Alter von ... bis unter ... Jahren ----- Geschlecht ----- Migrationshintergrund	Ins- gesamt ¹	davon:				
		mit Mittags- verpflegung	Kinder erhält in der Tageseinrichtung Eingliederungshilfe nach SGB XII/SGB VIII wegen			
			mindestens einer Behin- derung	darunter: wegen		
				körperlicher Behinderung	geistiger Behinderung	drohender oder seelischer Behinderung

Öffentliche Träger

Insgesamt	71 485	45 560	616	242	292	196
0 – 1	168	135	-	-	-	-
1 – 2	2 929	2 394	9	4	3	5
2 – 3	10 968	6 488	21	15	7	3
3 – 4	14 897	8 587	86	42	40	19
4 – 5	15 095	9 120	145	66	73	42
5 – 6	15 336	9 702	171	65	86	55
6 Jahre und älter	12 092	9 134	184	50	83	72
darunter: mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils	23 462	13 941	224	82	106	79
in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen	14 062	7 618	150	55	71	54

Weiblich

Insgesamt	34 540	22 086	223	104	101	62
0 – 1	86	74	-	-	-	-
1 – 2	1 491	1 217	5	3	3	2
2 – 3	5 258	3 149	13	8	5	2
3 – 4	7 214	4 194	37	21	20	5
4 – 5	7 314	4 405	46	27	20	13
5 – 6	7 452	4 734	60	28	26	17
6 Jahre und älter	5 725	4 313	62	17	27	23
darunter: mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils	11 217	6 670	64	32	27	20
in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen	6 679	3 630	37	17	13	15

Männlich

Insgesamt	36 945	23 474	393	138	191	134
0 – 1	82	61	-	-	-	-
1 – 2	1 438	1 177	4	1	-	3
2 – 3	5 710	3 339	8	7	2	1
3 – 4	7 683	4 393	49	21	20	14
4 – 5	7 781	4 715	99	39	53	29
5 – 6	7 884	4 968	111	37	60	38
6 Jahre und älter	6 367	4 821	122	33	56	49
darunter: mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils	12 245	7 271	160	50	79	59
in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen	7 383	3 988	113	38	58	39

1 Anzahl an Kindern.

Alter von ... bis unter ... Jahren ----- Geschlecht ----- Migrationshintergrund	Ins- gesamt ¹	davon:				
		mit Mittags- verpflegung	Kinder erhält in der Tageseinrichtung Eingliederungshilfe nach SGB XII/ SGB VIII wegen			
			mindestens einer Behin- derung	darunter: wegen		
				körperlicher Behinderung	geistiger Behinderung	drohender oder seelischer Behinderung

Freie Träger

Insgesamt	80 361	49 469	1 964	759	1 251	507
0 – 1	241	184	-	-	-	-
1 – 2	3 007	2 482	5	2	2	2
2 – 3	11 904	6 921	89	56	57	14
3 – 4	16 892	9 406	283	143	181	56
4 – 5	17 787	10 588	438	169	274	115
5 – 6	18 026	11 184	612	216	376	176
6 Jahre und älter	12 504	8 704	537	173	361	144
darunter: mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils	26 286	14 404	609	229	413	136
in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen	17 190	8 372	387	148	259	99

Weiblich

Insgesamt	38 911	23 892	675	293	446	141
0 – 1	108	80	-	-	-	-
1 – 2	1 476	1 217	3	2	2	-
2 – 3	5 763	3 384	35	25	20	5
3 – 4	8 200	4 563	99	58	62	15
4 – 5	8 660	5 105	151	62	95	40
5 – 6	8 766	5 459	214	89	144	41
6 Jahre und älter	5 938	4 084	173	57	123	40
darunter: mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils	12 782	6 931	196	84	137	39
in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen	8 356	4 012	117	50	84	27

Männlich

Insgesamt	41 450	25 577	1 289	466	805	366
0 – 1	133	104	-	-	-	-
1 – 2	1 531	1 265	2	-	-	2
2 – 3	6 141	3 537	54	31	37	9
3 – 4	8 692	4 843	184	85	119	41
4 – 5	9 127	5 483	287	107	179	75
5 – 6	9 260	5 725	398	127	232	135
6 Jahre und älter	6 566	4 620	364	116	238	104
darunter: mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils	13 504	7 473	413	145	276	97
in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen	8 834	4 360	270	98	175	72

1 Anzahl an Kindern.

Alter von ... bis unter ... Jahren ----- Geschlecht ----- Migrationshintergrund	Insgesamt	davon: mit einer vertraglich vereinbarten Betreuungszeit in Stunden pro Woche					
		bis zu 25	mehr als 25 bis zu 35	mehr als 35			
				36 bis unter 40	40 bis unter 45	45 und mehr	zu- sammen

Insgesamt

Insgesamt	151 846	10 700	52 063	9 171	27 536	52 376	89 083
0 – 1	409	46	78	8	106	171	285
1 – 2	5 936	555	1 294	223	1 252	2 612	4 087
2 – 3	22 872	1 446	7 588	1 559	4 306	7 973	13 838
3 – 4	31 789	1 613	11 323	2 142	5 859	10 852	18 853
4 – 5	32 882	1 407	11 166	2 086	6 097	12 126	20 309
5 – 6 ²	33 362	1 233	10 929	2 028	6 609	12 563	21 200
6 Jahre und älter ¹	24 596	4 400	9 685	1 125	3 307	6 079	10 511
darunter: mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils	49 748	3 131	19 819	2 910	7 555	16 333	26 798
in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen	31 252	1 912	13 914	1 888	4 308	9 230	15 426

Weiblich

Insgesamt	73 451	5 190	25 091	4 354	13 391	25 425	43 170
0 – 1	194	14	40	6	54	80	140
1 – 2	2 967	290	667	109	616	1 285	2 010
2 – 3	11 021	681	3 628	756	2 104	3 852	6 712
3 – 4	15 414	771	5 466	1 013	2 880	5 284	9 177
4 – 5	15 974	697	5 404	1 001	2 957	5 915	9 873
5 – 6 ²	16 218	585	5 310	950	3 239	6 134	10 323
6 Jahre und älter ¹	11 663	2 152	4 576	519	1 541	2 875	4 935
darunter: mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils	23 999	1 545	9 521	1 355	3 696	7 882	12 933
in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen	15 035	944	6 690	869	2 079	4 453	7 401

Männlich

Insgesamt	78 395	5 510	26 972	4 817	14 145	26 951	45 913
0 – 1	215	32	38	2	52	91	145
1 – 2	2 969	265	627	114	636	1 327	2 077
2 – 3	11 851	765	3 960	803	2 202	4 121	7 126
3 – 4	16 375	842	5 857	1 129	2 979	5 568	9 676
4 – 5	16 908	710	5 762	1 085	3 140	6 211	10 436
5 – 6 ²	17 144	648	5 619	1 078	3 370	6 429	10 877
6 Jahre und älter ¹	12 933	2 248	5 109	606	1 766	3 204	5 576
darunter: mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils	25 749	1 586	10 298	1 555	3 859	8 451	13 865
in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen	16 217	968	7 224	1 019	2 229	4 777	8 025

1 Angaben inklusive Schulkindern.

Alter von ... bis unter ... Jahren ----- Geschlecht ----- Migrationshintergrund	Insgesamt	davon: mit einer vertraglich vereinbarten Betreuungszeit in Stunden pro Woche					
		bis zu 25	mehr als 25 bis zu 35	mehr als 35			
				36 bis unter 40	40 bis unter 45	45 und mehr	zu- sammen

darunter: Öffentliche Träger

Insgesamt	71 485	5 710	24 504	4 052	11 806	25 413	41 271
0 – 1	168	14	34	4	37	79	120
1 – 2	2 929	202	649	112	582	1 384	2 078
2 – 3	10 968	757	3 603	719	1 886	4 003	6 608
3 – 4	14 897	838	5 307	931	2 492	5 329	8 752
4 – 5	15 095	725	5 161	894	2 574	5 741	9 209
5 – 6	15 336	644	4 979	903	2 823	5 987	9 713
6 Jahre und älter	12 092	2 530	4 771	489	1 412	2 890	4 791
darunter: mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils	23 462	1 729	9 402	1 185	3 095	8 051	12 331
in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen	14 062	986	6 309	718	1 605	4 444	6 767

Weiblich

Insgesamt	34 540	2 733	11 820	1 939	5 697	12 351	19 987
0 – 1	86	5	18	3	17	43	63
1 – 2	1 491	100	334	54	303	700	1 057
2 – 3	5 258	358	1 721	353	917	1 909	3 179
3 – 4	7 214	400	2 552	442	1 198	2 622	4 262
4 – 5	7 314	372	2 475	442	1 263	2 762	4 467
5 – 6	7 452	306	2 448	416	1 349	2 933	4 698
6 Jahre und älter	5 725	1 192	2 272	229	650	1 382	2 261
darunter: mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils	11 217	832	4 473	549	1 478	3 885	5 912
in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen	6 679	480	2 973	328	757	2 141	3 226

Männlich

Insgesamt	36 945	2 977	12 684	2 113	6 109	13 062	21 284
0 – 1	82	9	16	1	20	36	57
1 – 2	1 438	102	315	58	279	684	1 021
2 – 3	5 710	399	1 882	366	969	2 094	3 429
3 – 4	7 683	438	2 755	489	1 294	2 707	4 490
4 – 5	7 781	353	2 686	452	1 311	2 979	4 742
5 – 6	7 884	338	2 531	487	1 474	3 054	5 015
6 Jahre und älter	6 367	1 338	2 499	260	762	1 508	2 530
darunter: mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils	12 245	897	4 929	636	1 617	4 166	6 419
in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen	7 383	506	3 336	390	848	2 303	3 541

Alter von ... bis unter ... Jahren ----- Geschlecht ----- Migrationshintergrund	Insgesamt	davon: mit einer vertraglich vereinbarten Betreuungszeit in Stunden pro Woche					
		bis zu 25	mehr als 25 bis zu 35	mehr als 35			
				36 bis unter 40	40 bis unter 45	45 und mehr	zu- sammen

darunter: Freie Träger

Insgesamt	80 361	4 990	27 559	5 119	15 730	26 963	47 812
0 – 1	241	32	44	4	69	92	165
1 – 2	3 007	353	645	111	670	1 228	2 009
2 – 3	11 904	689	3 985	840	2 420	3 970	7 230
3 – 4	16 892	775	6 016	1 211	3 367	5 523	10 101
4 – 5	17 787	682	6 005	1 192	3 523	6 385	11 100
5 – 6	18 026	589	5 950	1 125	3 786	6 576	11 487
6 Jahre und älter	12 504	1 870	4 914	636	1 895	3 189	5 720
darunter: mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils	26 286	1 402	10 417	1 725	4 460	8 282	14 467
in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen	17 190	926	7 605	1 170	2 703	4 786	8 659

Weiblich

Insgesamt	38 911	2 457	13 271	2 415	7 694	13 074	23 183
0 – 1	108	9	22	3	37	37	77
1 – 2	1 476	190	333	55	313	585	953
2 – 3	5 763	323	1 907	403	1 187	1 943	3 533
3 – 4	8 200	371	2 914	571	1 682	2 662	4 915
4 – 5	8 660	325	2 929	559	1 694	3 153	5 406
5 – 6	8 766	279	2 862	534	1 890	3 201	5 625
6 Jahre und älter	5 938	960	2 304	290	891	1 493	2 674
darunter: mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils	12 782	713	5 048	806	2 218	3 997	7 021
in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen	8 356	464	3 717	541	1 322	2 312	4 175

Männlich

Insgesamt	41 450	2 533	14 288	2 704	8 036	13 889	24 629
0 – 1	133	23	22	1	32	55	88
1 – 2	1 531	163	312	56	357	643	1 056
2 – 3	6 141	366	2 078	437	1 233	2 027	3 697
3 – 4	8 692	404	3 102	640	1 685	2 861	5 186
4 – 5	9 127	357	3 076	633	1 829	3 232	5 694
5 – 6	9 260	310	3 088	591	1 896	3 375	5 862
6 Jahre und älter	6 566	910	2 610	346	1 004	1 718	3 046
darunter: mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils	13 504	689	5 369	919	2 242	4 285	7 446
in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen	8 834	462	3 888	629	1 381	2 474	4 484

Alter von ... bis unter ... Jahren ----- Schulbesuch ----- Migrationshintergrund	Ins- gesamt	davon:					Durch- schnittlich vereinbarte Betreuungs- zeit pro Woche	
		mit einer vertraglich vereinbarten Betreuungszeit in Stunden pro Woche				mit einer durchge- henden Betreu- ungszeit von mehr als 7 Stunden pro Tag		
		bis zu 25	mehr als 25 bis zu 35	mehr als 35				
				36 bis unter 40	40 bis unter 45	45 und mehr		
Nichtschulkinder	143 480	6 925	47 748	9 019	27 432	52 356	76 594	39,5
0 – 1	409	46	78	8	106	171	284	39,8
1 – 2	5 936	555	1 294	223	1 252	2 612	4 053	40,1
2 – 3	22 872	1 446	7 588	1 559	4 306	7 973	11 674	39,2
3 – 4	31 789	1 613	11 323	2 142	5 859	10 852	15 787	39,3
4 – 5	32 882	1 407	11 166	2 086	6 097	12 126	17 414	39,8
5 – 6	33 342	1 228	10 918	2 027	6 608	12 561	18 429	40,0
6 Jahre und älter	16 250	630	5 381	974	3 204	6 061	8 953	38,9
Schulkinder	8 366	3 775	4 315	152	104	20	319	27,1
5 – 6	20	5	11	1	1	2	4	31,7
6 – 7	1 071	457	560	26	24	4	63	27,8
7 – 8	2 188	960	1 134	41	47	6	107	27,7
8 – 9	2 030	903	1 068	40	15	4	67	27,4
9 – 10	1 587	728	823	25	10	1	45	27,0
10 – 11	954	435	496	15	5	3	27	26,7
11 – 12	276	139	132	3	2	-	5	25,7
12 – 13	148	93	55	-	-	-	-	24,2
13 – 14	92	55	36	1	-	-	1	25,3
Kinder mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils	49 748	3 131	19 819	2 910	7 555	16 333	22 743	38,7
Anzahl der Kinder in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen	31 252	1 912	13 914	1 888	4 308	9 230	12 705	38,2

darunter: weiblich								
Alter von ... bis unter ... Jahren ----- Schulbesuch ----- Migrationshintergrund	Ins- gesamt	davon:					Durch- schnittlich vereinbarte Betreuungs- zeit pro Woche	
		mit einer vertraglich vereinbarten Betreuungszeit in Stunden pro Woche						mit einer durchge- henden Betreu- ungszeit von mehr als 7 Stunden pro Tag
		bis zu 25	mehr als 25 bis zu 35	mehr als 35				
				36 bis unter 40	40 bis unter 45	45 und mehr		
Nichtschulkinder	69 399	3 339	23 019	4 284	13 340	25 417	37 198	39,7
0 – 1	194	14	40	6	54	80	138	40,7
1 – 2	2 967	290	667	109	616	1 285	2 005	40,0
2 – 3	11 021	681	3 628	756	2 104	3 852	5 683	39,3
3 – 4	15 414	771	5 466	1 013	2 880	5 284	7 700	39,4
4 – 5	15 974	697	5 404	1 001	2 957	5 915	8 479	39,8
5 – 6	16 207	581	5 306	949	3 238	6 133	9 013	40,1
6 Jahre und älter	7 622	305	2 508	450	1 491	2 868	4 180	39,2
Schulkinder	4 052	1 851	2 072	70	51	8	151	26,7
5 – 6	11	4	4	1	1	1	3	30,4
6 – 7	542	227	293	8	11	3	30	27,7
7 – 8	1 032	460	527	20	24	1	53	27,7
8 – 9	997	456	519	15	5	2	24	27,4
9 – 10	769	354	395	15	4	1	22	27,1
10 – 11	447	200	234	9	4	-	15	26,7
11 – 12	140	73	63	2	2	-	4	25,7
12 – 13	71	45	26	-	-	-	-	24,2
13 – 14	43	32	11	-	-	-	-	23,5
Kinder mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils	23 999	1 545	9 521	1 355	3 696	7 882	10 946	38,7
Anzahl der Kinder in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen	15 035	944	6 690	869	2 079	4 453	6 083	38,2

darunter: männlich								
Alter von ... bis unter ... Jahren ----- Schulbesuch ----- Migrationshintergrund	Ins- gesamt	davon:						Durch- schnittlich vereinbarte Betreuungs- zeit pro Woche
		mit einer vertraglich vereinbarten Betreuungszeit in Stunden pro Woche					mit einer durchge- henden Betreu- ungszeit von mehr als 7 Stunden pro Tag	
		bis zu 25	mehr als 25 bis zu 35	mehr als 35				
				36 bis unter 40	40 bis unter 45	45 und mehr		
Nichtschulkinder	74 081	3 586	24 729	4 735	14 092	26 939	39 396	39,3
0 – 1	215	32	38	2	52	91	146	38,9
1 – 2	2 969	265	627	114	636	1 327	2 048	40,2
2 – 3	11 851	765	3 960	803	2 202	4 121	5 991	39,2
3 – 4	16 375	842	5 857	1 129	2 979	5 568	8 087	39,3
4 – 5	16 908	710	5 762	1 085	3 140	6 211	8 935	39,7
5 – 6	17 135	647	5 612	1 078	3 370	6 428	9 416	40,0
6 Jahre und älter	8 628	325	2 873	524	1 713	3 193	4 773	38,7
Schulkinder	4 314	1 924	2 243	82	53	12	168	27,5
5 – 6	9	1	7	-	-	1	1	33,3
6 – 7	529	230	267	18	13	1	33	28,0
7 – 8	1 156	500	607	21	23	5	54	27,8
8 – 9	1 033	447	549	25	10	2	43	27,5
9 – 10	818	374	428	10	6	-	23	27,0
10 – 11	507	235	262	6	1	3	12	26,7
11 – 12	136	66	69	1	-	-	1	25,8
12 – 13	77	48	29	-	-	-	-	24,2
13 – 14	49	23	25	1	-	-	1	26,9
Kinder mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils	25 749	1 586	10 298	1 555	3 859	8 451	11 797	38,7
Anzahl der Kinder in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen	16 217	968	7 224	1 019	2 229	4 777	6 622	38,2

Verwaltungsbezirk	Ins- gesamt	nach Altersgruppen von ... bis unter... Jahren					
		0 – 3		3 – 6		6 – 14	
	Anzahl	Besuchs- quote	Anzahl	Besuchs- quote	Anzahl	Besuchs- quote	
Frankenthal (Pfalz), St.	1 729	232	16,9	1 221	92,9	276	8,3
Kaiserslautern, St.	3 627	664	27,0	2 283	98,7	680	11,3
Koblenz, St.	4 160	794	26,6	2 589	96,9	777	11,3
Landau i. d. Pfalz, St.	1 779	374	33,3	1 101	100,5	304	10,2
Ludwigshafen a. Rh., St.	7 346	1 141	21,6	4 614	93,2	1 591	12,8
Mainz, St.	8 153	1 532	25,9	5 075	97,1	1 546	11,9
Neustadt a. d. Weinstr., St.	1 972	398	28,4	1 273	100,6	301	8,5
Pirmasens, St.	1 348	206	22,1	880	95,4	262	10,4
Speyer, St.	2 212	396	30,0	1 229	94,8	587	16,5
Trier, St.	4 205	760	24,4	2 489	88,4	956	13,4
Worms, St.	3 124	397	16,6	2 137	94,9	590	9,7
Zweibrücken, St.	1 380	260	31,0	791	95,0	329	14,7
Ahrweiler	4 326	911	30,1	2 914	97,6	501	6,0
Altenkirchen (Ww.)	4 256	671	20,8	3 045	91,7	540	5,8
Alzey-Worms	4 934	1 045	30,5	3 174	96,5	715	7,6
Bad Dürkheim	4 984	931	30,9	3 023	97,9	1 030	11,6
Bad Kreuznach	5 880	1 199	30,6	3 888	98,6	793	7,2
Bernkastel-Wittlich	4 028	829	29,1	2 695	99,6	504	6,5
Birkenfeld	2 541	436	24,6	1 793	96,7	312	5,9
Cochem-Zell	2 041	405	29,0	1 385	99,4	251	5,9
Donnersbergkreis	2 697	537	29,3	1 797	97,0	363	6,4
Eifelkreis Bitburg-Prüm	3 593	656	25,5	2 495	100,4	442	6,3
Germersheim	5 380	953	27,7	3 311	98,8	1 116	11,9
Kaiserslautern	4 088	848	31,2	2 786	102,2	454	6,0
Kusel	2 286	440	26,9	1 545	94,3	301	6,4
Mainz-Bingen	9 229	1 964	34,8	5 594	96,3	1 671	10,5
Mayen-Koblenz	7 936	1 586	29,3	5 042	96,1	1 308	8,8
Neuwied	6 265	1 179	26,0	4 165	90,6	921	6,9
Rhein-Hunsrück-Kreis	3 534	689	27,7	2 378	98,2	467	6,5
Rhein-Lahn-Kreis	4 304	888	29,0	2 757	96,0	659	7,8
Rhein-Pfalz-Kreis	6 011	1 245	30,7	3 780	96,9	986	9,5
Südliche Weinstraße	3 870	841	30,8	2 609	99,5	420	5,6
Südwestpfalz	3 514	723	34,4	2 026	98,1	765	13,0
Trier-Saarburg	6 002	1 471	36,9	3 823	95,9	708	6,4
Vulkaneifel	1 911	336	24,0	1 331	97,5	244	5,9
Westerwaldkreis	7 201	1 280	25,4	4 995	96,0	926	6,2
Rheinland-Pfalz	151 846	29 217	28,0	98 033	96,4	24 596	8,7
Kreisfreie Städte	41 035	7 154	24,6	25 682	95,3	8 199	11,8
Landkreise	110 811	22 063	29,3	72 351	96,8	16 397	7,7

Verwaltungsbezirk	darunter:					
	Schulkinder	Migrationshintergrund		in Familie vorrangig nicht deutsch gesprochen		Eingliederungs- hilfe
		ja	nein	ja	nein	Anzahl
	Anzahl					
Frankenthal (Pfalz), St.	82	824	905	1 194	535	70
Kaiserslautern, St.	312	1 494	2 133	2 656	971	98
Koblenz, St.	378	1 670	2 490	2 907	1 253	45
Landau i. d. Pfalz, St.	109	593	1 186	1 367	412	79
Ludwigshafen a. Rh., St.	883	4 492	2 854	3 764	3 582	128
Mainz, St.	780	3 772	4 381	5 528	2 625	179
Neustadt a. d. Weinstr., St.	114	687	1 285	1 558	414	44
Pirmasens, St.	104	441	907	1 071	277	51
Speyer, St.	407	789	1 423	1 759	453	26
Trier, St.	563	701	3 504	3 252	953	105
Worms, St.	225	1 474	1 650	2 046	1 078	53
Zweibrücken, St.	203	496	884	1 124	256	20
Ahrweiler	40	1 428	2 898	3 461	865	48
Altenkirchen (Ww.)	15	1 313	2 943	3 644	612	91
Alzey-Worms	179	1 435	3 499	4 052	882	52
Bad Dürkheim	473	1 228	3 756	4 261	723	74
Bad Kreuznach	201	1 951	3 929	4 738	1 142	88
Bernkastel-Wittlich	29	1 116	2 912	3 367	661	64
Birkenfeld	20	750	1 791	2 145	396	32
Cochem-Zell	18	591	1 450	1 810	231	23
Donnersbergkreis	38	794	1 903	2 205	492	62
Eifelkreis Bitburg-Prüm	22	962	2 631	2 978	615	61
Germersheim	582	2 074	3 306	4 065	1 315	73
Kaiserslautern	-	1 425	2 663	3 259	829	84
Kusel	36	547	1 739	1 953	333	37
Mainz-Bingen	772	2 241	6 988	7 981	1 248	128
Mayen-Koblenz	444	2 484	5 452	6 564	1 372	119
Neuwied	105	2 291	3 974	4 993	1 272	202
Rhein-Hunsrück-Kreis	45	1 113	2 421	3 049	485	44
Rhein-Lahn-Kreis	183	1 190	3 114	3 567	737	60
Rhein-Pfalz-Kreis	383	1 747	4 264	5 051	960	63
Südliche Weinstraße	34	838	3 032	3 386	484	37
Südwestpfalz	422	486	3 028	3 277	237	16
Trier-Saarburg	62	1 606	4 396	5 070	932	75
Vulkaneifel	16	438	1 473	1 691	220	49
Westerwaldkreis	87	2 267	4 934	5 801	1 400	100
Rheinland-Pfalz	8 366	49 748	102 098	120 594	31 252	2 580
Kreisfreie Städte	4 160	17 433	23 602	28 226	12 809	898
Landkreise	4 206	32 315	78 496	92 368	18 443	1 682

Art des Trägers	Insgesamt	darunter: Personen in Tageseinrichtungen ...				Kinder je pädagogischem Personal
		... mit integrativer Betreuung	... für behinderte Kinder	... für Kinder von Betriebsangehörigen	... von Elterninitiativen	
	Anzahl					
Insgesamt	28 597	8 422	125	454	350	5,3
öffentliche Träger	13 327	3 696	11	132	-	5,4
örtliche Träger	4 648	1 497	-	111	-	5,5
überörtliche Träger	33	33	-	-	-	2,4
Land	-	-	-	-	-	-
Gemeinden ohne Jugendamt	8 646	2 166	11	21	-	5,3
freie Träger	15 270	4 726	114	322	350	5,3
darunter: privat-gemeinnützig	15 100	4 678	114	275	335	5,3
Arbeiterwohlfahrt	88	22	-	-	-	5,2
Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband	1 040	713	87	14	110	3,4
Deutsches Rotes Kreuz	79	28	-	9	-	4,4
Diakon. Werk/ sonst. der EKD	4 674	1 239	-	5	-	5,5
angeschlossene Träger	8 231	2 423	-	39	-	5,6
Caritasverband/ sonstige katholische Träger	-	-	-	-	-	-
Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland	-	-	-	-	-	-
andere Religionsgemeinschaften des öffentlichen Rechts	21	-	-	-	3	5,8
Jugendgruppen/ Jugendverbände	-	-	-	-	-	-
andere juristische Personen oder Vereinigungen	967	253	27	208	222	3,8
darunter: privat-nichtgemeinnützig	170	48	-	47	15	4,6
Unternehmens-/ Betriebsteil	47	26	-	22	-	3,8
selbstständig privatgewerblich	46	-	-	12	-	4,0
natürliche oder andere juristische Person	77	22	-	13	15	5,5

¹ Pädagogisches Personal ohne freigestellte Einrichtungsleitung, Verwaltung, Hauswirtschaft und Technik.

Trägergruppen ----- Personen mit ... bis unter ... Wochenstunden	Ins- gesamt	darunter: nach höchstem Berufsabschluss						
		Dipl.-Sozial- pädagogen/ -innen, Dipl.- Sozial- arbeiter/-innen (Fachhoch- schule oder vergleichbarer Abschluss)	Dipl.-Päda- gogen/ -innen, Dipl.- Sozial- pädagogen/ -innen; Dipl.- Erziehungs- wissenschaft- ler/ -innen (Universität)	Dipl.-Heilpäda- gogen/ -innen (Fach- hoch- schule oder vergleich- barer Ab- schluss)	Staatlich anerkannte Kindheits- pädagogen/ -innen (Master/ Bachelor)	Erzieher/ -innen	Heilpäda- gogen/ -innen (Fach- schule), Heilerzieher/ -innen, Heilerzieh- ungspfle- ger/ -innen	Kinder- pfleger/ -innen
		Anzahl						

Insgesamt

38,5 und mehr Wochenstunden	13 844	285	162	23	95	9 919	236	805
32 bis unter 38,5 Wochenstunden	2 018	38	23	3	9	1 531	44	198
21 bis unter 32 Wochenstunden	8 193	185	76	10	45	6 112	137	922
10 bis unter 21 Wochenstunden	5 319	129	88	9	24	3 387	85	406
0 bis unter 10 Wochenstunden	489	16	14	2	3	226	12	24
Insgesamt	29 863	653	363	47	176	21 175	514	2 355

Öffentliche Träger

38,5 und mehr Wochenstunden	6 462	117	63	10	49	4 733	73	384
32 bis unter 38,5 Wochenstunden	974	19	9	1	2	765	9	86
21 bis unter 32 Wochenstunden	3 931	84	33	5	28	2 981	53	456
10 bis unter 21 Wochenstunden	2 333	46	28	5	10	1 480	30	187
0 bis unter 10 Wochenstunden	178	4	3	-	1	89	5	9
Zusammen	13 878	270	136	21	90	10 048	170	1 122

Freie Träger

38,5 und mehr Wochenstunden	7 382	168	99	13	46	5 186	163	421
32 bis unter 38,5 Wochenstunden	1 044	19	14	2	7	766	35	112
21 bis unter 32 Wochenstunden	4 262	101	43	5	17	3 131	84	466
10 bis unter 21 Wochenstunden	2 986	83	60	4	14	1 907	55	219
0 bis unter 10 Wochenstunden	311	12	11	2	2	137	7	15
Zusammen	15 985	383	227	26	86	11 127	344	1 233

darunter: nach höchstem Berufsabschluss								
Trägergruppen ----- Personen mit ... bis unter ... Wochenstunden	Familienpfe- ger/-innen, Assisten- ten/-innen im Sozial- wesen, soziale und medizi- nische Helfer- berufe	sonstige soziale/ sozial- pädagogische Kurzaus- bildung	Gesund- heitsdienst- berufe	Verwal- tungs-/ Büro- berufe	sonstiger Berufsaus- bildungs- abschluss	Praktikant/ -innen im Aner- kennungs- jahr	noch in Berufsaus- bildung	ohne abge- schlossene Berufsaus- bildung
	Anzahl							

Insgesamt

38,5 und mehr Wochenstunden	231	17	109	12	133	842	216	759
32 bis unter 38,5 Wochenstunden	47	1	29	1	24	10	14	46
21 bis unter 32 Wochenstunden	157	19	196	8	137	16	121	52
10 bis unter 21 Wochenstunden	116	37	186	33	218	77	454	70
0 bis unter 10 Wochenstunden	7	9	40	24	72	2	10	28
Insgesamt	558	83	560	78	584	947	815	955

Öffentliche Träger

38,5 und mehr Wochenstunden	118	10	42	4	62	380	99	318
32 bis unter 38,5 Wochenstunden	25	-	8	-	12	7	8	23
21 bis unter 32 Wochenstunden	62	5	79	1	63	6	43	32
10 bis unter 21 Wochenstunden	62	23	49	5	83	40	254	31
0 bis unter 10 Wochenstunden	5	5	13	3	30	1	4	6
Zusammen	272	43	191	13	250	434	408	410

Freie Träger

38,5 und mehr Wochenstunden	113	7	67	8	71	462	117	441
32 bis unter 38,5 Wochenstunden	22	1	21	1	12	3	6	23
21 bis unter 32 Wochenstunden	95	14	117	7	74	10	78	20
10 bis unter 21 Wochenstunden	54	14	137	28	135	37	200	39
0 bis unter 10 Wochenstunden	2	4	27	21	42	1	6	22
Zusammen	286	40	369	65	334	513	407	545

Geschlecht ----- Höchster Berufsabschluss	Ins- gesamt	davon: im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		unter 20	20 – 25	25 – 30	30 – 35	35 – 40	40 – 45
Insgesamt							
Dipl.-Sozialpädagogen/-innen, Dipl.-Sozialarbeiter/-innen ¹	653	-	19	87	65	95	74
Dipl.-Pädagogen/-innen, Dipl.- Sozialpädagogen/ -innen, Dipl.- Erziehungswissenschaftler/-innen ²	363	-	12	51	62	58	58
Dipl.-Heilpädagogen/-innen ¹	47	-	3	2	6	4	6
Staatlich anerkannte Kindheitspädagogen/ -innen (Master/ Bachelor)	176	-	18	52	19	21	21
Erzieher/ -innen	21 175	15	1 348	2 789	2 453	3 036	2 725
Heilpädagogen/-innen (Fachschule), Heilerzieher/-innen, Herilerziehungspfleger/ -innen	514	-	22	82	77	85	47
Kinderpfleger/ -innen	2 355	6	83	91	137	233	289
Familienpfleger/-innen, Assistenten/- innen im Sozialwesen, soziale und medizinische Helferberufe	558	50	214	109	35	17	16
Sonstige soziale/ sozial- pädagogische Kurzausbildung	83	-	7	6	6	7	10
Gesundheitsdienstberufe	560	-	22	38	41	71	73
Verwaltungs- und Büroberufe	78	-	1	1	5	10	9
Sonstiger Berufsausbildungsabschluss	584	12	35	65	57	61	85
Praktikanten/ -innen im Anerkennungsjahr	947	43	539	156	76	47	37
Noch in Berufsausbildung	815	103	294	128	70	75	61
Ohne abgeschlossene Berufsausbildung	955	554	248	46	22	21	16
darunter: Weiblich							
Dipl.-Sozialpädagogen/-innen, Dipl.-Sozialarbeiter/-innen ¹	606	-	19	82	61	87	64
Dipl.-Pädagogen/-innen, Dipl.- Sozialpädagogen/ -innen, Dipl.- Erziehungswissenschaftler/-innen ²	334	-	12	49	56	53	57
Dipl.-Heilpädagogen/-innen ¹	44	-	3	2	6	2	5
Staatlich anerkannte Kindheitspädagogen/-innen (Master/ Bachelor)	168	-	18	49	19	18	20
Erzieher/ -innen	20 477	15	1 285	2 607	2 300	2 934	2 667
Heilpädagogen/-innen (Fachschule), Heilerzieher/-innen, Herilerziehungspfleger/ -innen	466	-	20	67	69	81	38
Kinderpfleger/ -innen	2 336	6	79	86	135	231	287
Familienpfleger/-innen, Assistenten/- innen im Sozialwesen, soziale und medizinische Helferberufe	508	45	191	93	30	17	16
Sonstige soziale/ sozial- pädagogische Kurzausbildung	77	-	5	6	5	6	10
Gesundheitsdienstberufe	542	-	22	37	41	71	73
Verwaltungs- und Büroberufe	72	-	1	-	5	10	7
Sonstiger Berufsausbildungsabschluss	534	8	27	56	53	56	84
Praktikanten/ -innen im Anerkennungsjahr	826	35	490	126	55	40	34
Noch in Berufsausbildung	724	87	266	111	58	64	59
Ohne abgeschlossene Berufsausbildung	740	405	199	37	17	20	15

1 Fachhochschule oder vergleichbarer Abschluss. – 2 Universitätsabschluss.

Geschlecht ----- Höchster Berufsabschluss	davon: im Alter von ... bis unter ... Jahren					Durchschnitts- alter in Jahren
	45 – 50	50 – 55	55 – 60	60 – 65	65 und älter	
Insgesamt						
Dipl.-Sozialpädagogen/-innen, Dipl.-Sozialarbeiter/-innen ¹	78	97	96	42	-	43,8
Dipl.-Pädagogen/-innen, Dipl.- Sozialpädagogen/ -innen, Dipl.- Erziehungswissenschaftler/-innen ²	38	28	40	15	1	41,0
Dipl.-Heilpädagogen/-innen ¹	11	3	9	3	0	44,7
Staatlich anerkannte Kindheitspädagogen/-innen (Master/ Bachelor)	10	20	12	3	-	37,2
Erzieher/ -innen	2 615	2 704	2 465	999	26	42,0
Heilpädagogen/-innen (Fachschule), Heilerzieher/-innen, Herilerziehungspfleger/ - innen	54	68	57	20	2	41,3
Kinderpfleger/ -innen	357	436	477	240	6	47,8
Familienpfleger/-innen, Assistenten/-innen im Sozialwesen, soziale und medizinische Helferberufe	21	26	40	30	-	31,6
Sonstige soziale/ sozial- pädagogische Kurzausbildung	19	11	8	8	1	44,7
Gesundheitsdienstberufe	71	122	91	28	3	45,7
Verwaltungs- und Büroberufe	15	14	17	3	3	48,9
Sonstiger Berufsausbildungsabschluss	78	81	77	27	6	42,8
Praktikanten/ -innen im Anerkennungsjahr	27	18	4	-	-	26,8
Noch in Berufsausbildung	50	32	2	-	-	29,1
Ohne abgeschlossene Berufsausbildung	11	19	13	5	-	22,4
darunter: Weiblich						
Dipl.-Sozialpädagogen/-innen, Dipl.-Sozialarbeiter/-innen ¹	73	88	92	40	-	43,8
Dipl.-Pädagogen/-innen, Dipl.- Sozialpädagogen/ -innen, Dipl.- Erziehungswissenschaftler/-innen ²	36	28	31	11	1	40,6
Dipl.-Heilpädagogen/-innen ¹	11	3	9	3	-	45,1
Staatlich anerkannte Kindheitspädagogen/-innen (Master/ Bachelor)	10	19	12	3	-	37,2
Erzieher/ -innen	2 560	2 661	2 431	991	26	42,2
Heilpädagogen/-innen (Fachschule), Heilerzieher/-innen, Herilerziehungspfleger/ - innen	50	67	52	20	2	41,8
Kinderpfleger/ -innen	356	436	475	239	6	47,9
Familienpfleger/-innen, Assistenten/-innen im Sozialwesen, soziale und medizinische Helferberufe	21	26	40	29	-	32,2
Sonstige soziale/ sozial- pädagogische Kurzausbildung	18	11	8	7	1	45,1
Gesundheitsdienstberufe	68	114	88	25	3	45,5
Verwaltungs- und Büroberufe	13	14	17	2	3	49,2
Sonstiger Berufsausbildungsabschluss	73	77	74	22	4	43,2
Praktikanten/ -innen im Anerkennungsjahr	26	17	3	-	-	26,7
Noch in Berufsausbildung	46	31	2	-	-	29,3
Ohne abgeschlossene Berufsausbildung	11	19	12	5	-	23,1

1 Fachhochschule oder vergleichbarer Abschluss. – 2 Universitätsabschluss.

Geschlecht ----- Erster Arbeitsbereich	Ins- gesamt	davon: nach höchstem Berufsabschluss						
		Dipl.-Sozial- pädagogen/ -innen, Dipl.- Sozial- arbeiter/-innen (Fachhoch- schule oder vergleich-barer Abschluss)	Dipl.-Päda- gogen/ -innen, Dipl.- Sozial- pädagogen/ -innen; Dipl.- Erziehungs- wissenschaft- ler/-innen (Universität)	Dipl.-Heilpäda- gogen/-innen (Fach- hoch- schule oder vergleich- barer Ab- schluss)	Staatlich anerkannte Kindheits- pädagogen/ -innen (Master/ Bachelor)	Erzieher/ -innen	Heilpäda- gogen/ -innen (Fach- schule), Heilerzieher/ -innen, Heilerzieh- ungspfle- ger/-innen	Kinder- pfleger/ -innen
		Anzahl						

Insgesamt								
Gruppenleitung	8 831	203	104	13	53	8 005	146	158
Zweit- bzw. Ergänzungskraft	14 843	204	142	20	57	9 318	217	1 914
Gruppenüber- greifend tätig	4 007	105	54	3	33	2 364	47	261
Förderung von Kindern mit (drohender) Behinderung	532	18	10	5	5	207	57	18
Leitung	1 559	121	50	6	28	1 268	47	4
Verwaltung	91	2	3	-	-	13	-	-
Insgesamt	29 863	653	363	47	176	21 175	514	2 355

Weiblich								
Gruppenleitung	8 480	191	97	12	51	7 704	129	156
Zweit- bzw. Ergänzungskraft	14 172	193	134	20	56	9 071	202	1 901
Gruppenüber- greifend tätig	3 768	100	53	3	33	2 279	44	257
Förderung von Kindern mit (drohender) Behinderung	489	15	9	4	5	198	48	18
Leitung	1 464	105	41	5	23	1 212	43	4
Verwaltung	81	2	-	-	-	13	-	-
Zusammen	28 454	606	334	44	168	20 477	466	2 336

Männlich								
Gruppenleitung	351	12	7	1	2	301	17	2
Zweit- bzw. Ergänzungskraft	671	11	8	-	1	247	15	13
Gruppenüber- greifend tätig	239	5	1	-	-	85	3	4
Förderung von Kindern mit (drohender) Behinderung	43	3	1	1	-	9	9	-
Leitung	95	16	9	1	5	56	4	-
Verwaltung	10	-	3	-	-	-	-	-
Zusammen	1 409	47	29	3	8	698	48	19

davon: nach höchstem Berufsabschluss								
Geschlecht ----- Erster Arbeitsbereich	Familienpfle- ger/-innen, Assisten- ten/-innen im Sozial- wesen, soziale und medizi- nische Helfer- berufe	sonstige soziale/ sozial- pädagogische Kurzaus- bildung	Gesund- heitsdienst- berufe	Verwal- tungs-/ Büro- berufe	sonstiger Berufsauf- bildungs- abschluss	Praktikant/ -innen im Aner- kennungs- jahr	noch in Berufsauf- bildung	ohne abge- schlossene Berufsauf- bildung
Anzahl								

Insgesamt								
Gruppenleitung	44	6	44	3	43	2	5	2
Zweit- bzw. Ergänzungskraft	411	33	276	14	236	744	628	629
Gruppenüber- greifend tätig Förderung von Kindern mit (drohender) Behinderung	92	39	95	8	214	199	176	317
Leitung	11	3	139	2	43	2	5	7
Verwaltung	-	2	5	5	23	-	-	-
Insgesamt	558	83	560	78	584	947	815	955

Weiblich								
Gruppenleitung	42	6	44	3	37	1	5	2
Zweit- bzw. Ergänzungskraft	376	29	275	13	216	648	553	485
Gruppenüber- greifend tätig Förderung von Kindern mit (drohender) Behinderung	80	38	90	8	197	175	162	249
Leitung	10	3	127	2	41	2	3	4
Verwaltung	-	1	5	5	20	-	-	-
Zusammen	508	77	542	72	534	826	724	740

Männlich								
Gruppenleitung	2	-	-	-	6	1	-	-
Zweit- bzw. Ergänzungskraft	35	4	1	1	20	96	75	144
Gruppenüber- greifend tätig Förderung von Kindern mit (drohender) Behinderung	12	1	5	-	17	24	14	68
Leitung	1	-	12	-	2	-	2	3
Verwaltung	-	1	-	-	3	-	-	-
Zusammen	50	6	18	6	50	121	91	215

Trägergruppen ----- Erster Arbeitsbereich	Insgesamt		davon: nach Stellung im Beruf					
			Angestellte, Arbeiter/ -innen, Beamte/ -innen				Personen im freiwilligen sozialen Jahr/ Bundesfreiwilligendienst	
			in einem unbefristeten Arbeitsverhältnis		in einem befristeten Arbeitsverhältnis			
	Anzahl	darunter: weiblich	Anzahl	darunter: weiblich	Anzahl	darunter: weiblich	Anzahl	darunter: weiblich
Insgesamt								
Gruppenleitung	8 831	8 480	8 171	7 874	641	588	-	-
Zweit- bzw. Ergänzungskraft	14 843	14 172	10 473	10 227	2 484	2 361	573	434
Gruppenübergreifend tätig	4 007	3 768	2 494	2 405	780	747	274	209
Förderung von Kindern mit (drohender) Behinderung	532	489	303	274	145	137	4	2
Leitung	1 559	1 464	1 529	1 436	28	26	-	-
Verwaltung	91	81	78	69	6	6	-	-
Insgesamt	29 863	28 454	23 048	22 285	4 084	3 865	851	645
Öffentliche Träger								
Gruppenleitung	4 124	3 972	3 853	3 717	268	252	-	-
Zweit- bzw. Ergänzungskraft	6 897	6 596	4 901	4 773	1 138	1 089	238	185
Gruppenübergreifend tätig	1 998	1 871	1 271	1 224	358	337	137	100
Förderung von Kindern mit (drohender) Behinderung	137	131	43	42	50	48	2	1
Leitung	712	669	703	661	9	8	-	-
Verwaltung	10	9	8	7	1	1	-	-
Zusammen	13 878	13 248	10 779	10 424	1 824	1 735	377	286
Freie Träger								
Gruppenleitung	4 707	4 508	4 318	4 157	373	336	-	-
Zweit- bzw. Ergänzungskraft	7 946	7 576	5 572	5 454	1 346	1 272	335	249
Gruppenübergreifend tätig	2 009	1 897	1 223	1 181	422	410	137	109
Förderung von Kindern mit (drohender) Behinderung	395	358	260	232	95	89	2	1
Leitung	847	795	826	775	19	18	-	-
Verwaltung	81	72	70	62	5	5	-	-
Zusammen	15 985	15 206	12 269	11 861	2 260	2 130	474	359

Alter von ... bis unter ... Jahren ----- Geschlecht ----- Migrationshintergrund	Ins- gesamt ¹	davon:				
		mit Mittags- verpflegung	Kinder erhält in der Tageseinrichtung Eingliederungshilfe nach SGB XII/SGB VIII wegen			
			mindestens einer Behin- derung	darunter: wegen		
				körperlicher Behinderung	geistiger Behinderung	drohender oder seelischer Behinderung

Insgesamt

Insgesamt	4 470	2 721	68	33	25	42
0 – 1	150	96	1	1	-	-
1 – 2	1 344	1 040	18	13	7	12
2 – 3	737	547	4	2	2	1
3 – 4	279	133	4	1	-	3
4 – 5	264	101	2	-	-	2
5 – 6	271	112	6	4	4	4
6 Jahre und älter	1 425	692	33	12	12	20
darunter: mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils	871	489	16	6	4	10
in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen	309	191	5	1	1	3

Weiblich

Insgesamt	2 232	1 376	29	16	12	18
0 – 1	78	46	-	-	-	-
1 – 2	670	520	7	5	4	6
2 – 3	355	266	2	1	2	-
3 – 4	148	71	2	1	-	1
4 – 5	138	54	1	-	-	1
5 – 6	130	54	2	1	1	1
6 Jahre und älter	713	365	15	8	5	9
darunter: mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils	443	244	10	4	3	5
in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen	157	99	3	1	1	1

Männlich

Insgesamt	2 238	1 345	39	17	13	24
0 – 1	72	50	1	1	-	-
1 – 2	674	520	11	8	3	6
2 – 3	382	281	2	1	-	1
3 – 4	131	62	2	-	-	2
4 – 5	126	47	1	-	-	1
5 – 6	141	58	4	3	3	3
6 Jahre und älter	712	327	18	4	7	11
darunter: mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils	428	245	6	2	1	5
in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen	152	92	2	-	-	2

1 Anzahl an Kindern inklusive Kindern die zugleich in einer Tageseinrichtung oder Ganztagschule betreut werden.

Alter von ... bis unter ... Jahren ----- Geschlecht ----- Migrationshintergrund	Insgesamt ¹	davon: mit einer vertraglich vereinbarten Betreuungszeit in Stunden pro Woche					
		bis zu 25	mehr als 25 bis zu 35	mehr als 35			
				36 bis unter 40	40 bis unter 45	45 und mehr	zu- sammen

Insgesamt

Insgesamt	4 470	3 159	824	94	280	113	487
0 – 1	150	86	38	1	18	7	26
1 – 2	1 344	713	390	57	135	49	241
2 – 3	737	389	206	26	80	36	142
3 – 4	279	223	36	3	12	5	20
4 – 5	264	242	16	-	4	2	6
5 – 6 ²	271	245	16	-	7	3	10
6 Jahre und älter ²	1 425	1 261	122	7	24	11	42
darunter: mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils	871	635	119	14	74	29	117
in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen	309	228	35	3	28	15	46

Weiblich

Insgesamt	2 232	1 582	415	37	142	56	235
0 – 1	78	45	19	-	10	4	14
1 – 2	670	349	196	23	74	28	125
2 – 3	355	196	99	9	35	16	60
3 – 4	148	123	18	-	5	2	7
4 – 5	138	127	8	-	3	-	3
5 – 6 ²	130	120	6	-	2	2	4
6 Jahre und älter ²	713	622	69	5	13	4	22
darunter: mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils	443	317	64	5	42	15	62
in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen	157	112	19	2	17	7	26

Männlich

Insgesamt	2 238	1 577	409	57	138	57	252
0 – 1	72	41	19	1	8	3	12
1 – 2	674	364	194	34	61	21	116
2 – 3	382	193	107	17	45	20	82
3 – 4	131	100	18	3	7	3	13
4 – 5	126	115	8	-	1	2	3
5 – 6 ²	141	125	10	-	5	1	6
6 Jahre und älter ²	712	639	53	2	11	7	20
darunter: mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils	428	318	55	9	32	14	55
in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen	152	116	16	1	11	8	20

¹ Anzahl an Kindern inklusive Kindern die zugleich in einer Tageseinrichtung oder Ganztagschule betreut werden.

Alter von ... bis unter ... Jahren ----- Schulbesuch ----- Migrationshintergrund	Ins- gesamt ¹	davon:						Durch- schnittlich vereinbarte Betreuungs- zeit pro Woche
		mit einer vertraglich vereinbarten Betreuungszeit in Stunden pro Woche					mit einer durchge- henden Betreu- ungszeit von mehr als 7 Stunden pro Tag	
		bis zu 25	mehr als 25 bis zu 35	mehr als 35				
				36 bis unter 40	40 bis unter 45	45 und mehr		
Nichtschulkinder	3 219	2 054	716	88	258	103	834	21,2
0 – 1	150	86	38	1	18	7	47	24,8
1 – 2	1 344	713	390	57	135	49	481	25,7
2 – 3	737	389	206	26	80	36	235	25,5
3 – 4	279	223	36	3	12	5	33	16,6
4 – 5	264	242	16	-	4	2	14	13,2
5 – 6	256	231	16	-	6	3	13	13,5
6 Jahre und älter	189	170	14	1	3	1	11	14,4
Schulkinder	1 251	1 105	108	6	22	10	63	14,4
5 – 6	15	14	-	-	1	-	2	12,1
6 – 7	138	127	5	2	4	-	1	12,6
7 – 8	250	221	22	1	3	3	11	14,2
8 – 9	224	195	24	1	3	1	12	14,0
9 – 10	218	196	17	-	2	3	10	14,5
10 – 11	162	145	11	2	4	-	11	14,3
11 – 12	108	97	8	-	1	2	7	15,4
12 – 13	69	58	10	-	-	1	4	16,2
13 – 14	67	52	11	-	4	-	5	16,4
Kinder mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils	871	635	119	14	74	29	162	20,5
Anzahl der Kinder in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen	309	228	35	3	28	15	60	20,9

¹ Anzahl an Kindern inklusive Kindern die zugleich in einer Tageseinrichtung oder Ganztagschule betreut werden.

davon: Weiblich								
Alter von ... bis unter ... Jahren ----- Schulbesuch ----- Migrationshintergrund	Ins- gesamt ¹	davon:					Durch- schnittlich vereinbarte Betreuungs- zeit pro Woche	
		mit einer vertraglich vereinbarten Betreuungszeit in Stunden pro Woche						mit einer durchge- henden Betreu- ungszeit von mehr als 7 Stunden pro Tag
		bis zu 25	mehr als 25 bis zu 35	mehr als 35				
				36 bis unter 40	40 bis unter 45	45 und mehr		
Nichtschulkinder	1 607	1 039	353	33	129	53	412	21,0
0 – 1	78	45	19	-	10	4	26	25,6
1 – 2	670	349	196	23	74	28	252	25,9
2 – 3	355	196	99	9	35	16	102	24,9
3 – 4	148	123	18	-	5	2	13	15,5
4 – 5	138	127	8	-	3	-	9	12,9
5 – 6	124	115	6	-	1	2	4	11,5
6 Jahre und älter	94	84	7	1	1	1	6	15,3
Schulkinder	625	543	62	4	13	3	36	14,8
5 – 6	6	5	-	-	1	-	1	15,2
6 – 7	75	69	3	1	2	-	1	12,3
7 – 8	130	114	12	1	2	1	8	14,5
8 – 9	113	96	14	1	2	-	6	14,5
9 – 10	104	92	9	-	2	1	4	15,0
10 – 11	76	68	5	1	2	-	7	14,0
11 – 12	56	48	6	-	1	1	5	15,6
12 – 13	31	26	5	-	-	-	2	15,6
13 – 14	34	25	8	-	1	-	2	16,3
Kinder mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils	443	317	64	5	42	15	81	20,5
Anzahl der Kinder in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen	157	112	19	2	17	7	30	21,2

1 Anzahl an Kindern inklusive Kindern die zugleich in einer Tageseinrichtung oder Ganztagschule betreut werden.

davon: Männlich								
Alter von ... bis unter ... Jahren ----- Schulbesuch ----- Migrationshintergrund	Ins- gesamt ¹	davon:						Durch- schnittlich vereinbarte Betreuungs- zeit pro Woche
		mit einer vertraglich vereinbarten Betreuungszeit in Stunden pro Woche					mit einer durchge- henden Betreu- ungszeit von mehr als 7 Stunden pro Tag	
		bis zu 25	mehr als 25 bis zu 35	mehr als 35				
				36 bis unter 40	40 bis unter 45	45 und mehr		
Nichtschulkinder	1 612	1 015	363	55	129	50	422	21,3
0 – 1	72	41	19	1	8	3	21	24,0
1 – 2	674	364	194	34	61	21	229	25,5
2 – 3	382	193	107	17	45	20	133	26,0
3 – 4	131	100	18	3	7	3	20	17,9
4 – 5	126	115	8	-	1	2	5	13,5
5 – 6	132	116	10	-	5	1	9	15,4
6 Jahre und älter	95	86	7	-	2	-	5	26,9
Schulkinder	626	562	46	2	9	7	27	127,2
5 – 6	9	9	-	-	-	-	1	10,1
6 – 7	63	58	2	1	2	-	-	13,0
7 – 8	120	107	10	-	1	2	3	13,8
8 – 9	111	99	10	-	1	1	6	13,4
9 – 10	114	104	8	-	-	2	6	14,1
10 – 11	86	77	6	1	2	-	4	14,5
11 – 12	52	49	2	-	-	1	2	15,2
12 – 13	38	32	5	-	-	1	2	16,6
13 – 14	33	27	3	-	3	-	3	16,5
Kinder mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils	428	318	55	9	32	14	81	20,5
Anzahl der Kinder in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen	152	116	16	1	11	8	30	20,6

1 Anzahl an Kindern inklusive Kindern die zugleich in einer Tageseinrichtung oder Ganztagschule betreut werden.

Verwaltungsbezirk	Ins- gesamt	nach Altersgruppen von ... bis unter... Jahren			darunter: mit Migrationshintergrund		vorrangig in Familie nicht deutsch gesprochen
		0 – 3	3 – 6	6 – 14	ja	nein	
	Anzahl						
Frankenthal (Pfalz), St.	85	33	20	32	21	64	16
Kaiserslautern, St.	90	67	12	11	40	50	12
Koblenz, St.	82	46	17	19	24	58	19
Landau i. d. Pfalz, St.	87	43	8	36	15	72	3
Ludwigshafen a. Rh., St.	273	159	60	54	99	174	60
Mainz, St.	285	253	17	15	1	284	1
Neustadt a. d. Weinstr., St.	69	27	22	20	14	55	8
Pirmasens, St.	38	7	9	22	10	28	3
Speyer, St.	189	94	46	49	38	151	21
Trier, St.	350	207	58	85	156	194	53
Worms, St.	157	95	26	36	29	128	16
Zweibrücken, St.	44	7	11	26	12	32	9
Ahrweiler	74	60	6	8	16	58	7
Altenkirchen (Ww.)	203	58	55	90	29	174	12
Alzey-Worms	142	77	13	52	16	126	8
Bad Dürkheim	120	91	9	20	18	102	1
Bad Kreuznach	54	19	11	24	9	45	2
Bernkastel-Wittlich	88	18	28	42	5	83	5
Birkenfeld	8	1	2	5	-	8	-
Cochem-Zell	65	7	23	35	9	56	-
Donnersbergkreis	45	11	11	23	1	44	-
Eifelkreis Bitburg-Prüm	154	32	41	81	27	127	-
Germersheim	127	81	20	26	32	95	7
Kaiserslautern	108	65	14	29	27	81	3
Kusel	62	17	14	31	13	49	1
Mainz-Bingen	231	127	37	67	54	177	5
Mayen-Koblenz	163	62	25	76	13	150	1
Neuwied	148	60	30	58	28	120	14
Rhein-Hunsrück-Kreis	115	8	28	79	16	99	2
Rhein-Lahn-Kreis	69	39	11	19	13	56	4
Rhein-Pfalz-Kreis	240	175	32	33	41	199	13
Südliche Weinstraße	153	60	25	68	12	141	-
Südwestpfalz	102	27	27	48	15	87	-
Trier-Saarburg	131	72	20	39	8	123	1
Vulkaneifel	67	12	12	43	9	58	2
Westerwaldkreis	52	14	14	24	1	51	-
Rheinland-Pfalz	4 470	2 231	814	1 425	871	3 599	309
Kreisfreie Städte	1 749	1 038	306	405	459	1 290	221
Landkreise	2 721	1 193	508	1 020	412	2 309	88

Verwaltungsbezirk	Ins- gesamt	nach Altersgruppen von ... bis unter... Jahren			darunter: mit Migrationshintergrund		vorrangig in Familie nicht deutsch gesprochen
		0 – 3	3 – 6	6 – 14	ja	nein	
	Anzahl						
Frankenthal (Pfalz), St.	40	28	1	11	7	33	5
Kaiserslautern, St.	80	66	7	7	33	47	12
Koblenz, St.	56	45	5	6	12	44	11
Landau i. d. Pfalz, St.	68	42	-	26	10	58	2
Ludwigshafen a. Rh., St.	189	141	9	39	67	122	43
Mainz, St.	285	253	17	15	1	284	1
Neustadt a. d. Weinstr., St.	25	24	-	1	3	22	2
Pirmasens, St.	7	6	-	1	2	5	-
Speyer, St.	145	82	25	38	29	116	19
Trier, St.	253	203	13	37	109	144	35
Worms, St.	124	93	4	27	20	104	13
Zweibrücken, St.	8	6	2	-	1	7	1
Ahrweiler	57	52	2	3	13	44	6
Altenkirchen (Ww.)	129	55	5	69	21	108	9
Alzey-Worms	108	75	1	32	11	97	5
Bad Dürkheim	87	76	-	11	10	77	1
Bad Kreuznach	23	15	-	8	5	18	2
Bernkastel-Wittlich	31	12	-	19	-	31	-
Birkenfeld	3	1	-	2	-	3	-
Cochem-Zell	4	4	-	-	-	4	-
Donnersbergkreis	7	7	-	-	1	6	-
Eifelkreis Bitburg-Prüm	54	19	-	35	5	49	-
Germersheim	104	77	12	15	27	77	6
Kaiserslautern	83	64	5	14	17	66	2
Kusel	16	14	-	2	2	14	-
Mainz-Bingen	199	127	24	48	40	159	3
Mayen-Koblenz	112	55	1	56	8	104	1
Neuwied	92	53	9	30	15	77	8
Rhein-Hunsrück-Kreis	38	3	1	34	3	35	-
Rhein-Lahn-Kreis	42	34	1	7	7	35	2
Rhein-Pfalz-Kreis	193	167	3	23	28	165	8
Südliche Weinstraße	85	44	1	40	6	79	-
Südwestpfalz	35	20	-	15	1	34	-
Trier-Saarburg	82	64	3	15	8	74	1
Vulkaneifel	30	11	1	18	2	28	-
Westerwaldkreis	26	13	2	11	-	26	-
Rheinland-Pfalz	2 920	2 051	154	715	524	2 396	198
Kreisfreie Städte	1 280	989	83	208	294	986	144
Landkreise	1 640	1 062	71	507	230	1 410	54

Geschlecht ----- Alter von ... bis unter ... Jahren	Ins- gesamt	darunter:								
		mit abgeschlossenem Qualifizierungskurs					anderer Nachweis der Qualifi- kation	in tätig- keitsbe- gleitender Grund- qualifi- zierung	Erste- Hilfe- Kurs für Säug- linge und Klein- kinder	
		zu- sammen	davon mit einer Dauer des Qualifizierungskurses von ... bis zu ... Stunden							
			weniger als 30	30 – 70	71 – 120	121 – 159				160 und mehr

Insgesamt

unter 20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 - 25	16	10	-	-	-	-	10	6	1	16
25 - 30	56	37	-	-	-	-	37	20	5	50
30 - 35	134	103	-	1	4	-	98	35	10	127
35 - 40	213	175	2	-	2	2	169	50	8	202
40 - 45	205	168	2	1	1	-	164	52	6	191
45 - 50	228	189	1	-	1	-	187	53	7	214
50 - 55	249	208	3	-	6	2	197	65	6	235
55 - 60	243	193	3	-	2	-	188	67	5	220
60 und älter	212	151	-	-	8	1	142	67	8	193
Zusammen	1 556	1 234	11	2	24	5	1 192	415	56	1 448

Weiblich

unter 20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 - 25	16	10	-	-	-	-	10	6	1	16
25 - 30	56	37	-	-	-	-	37	20	5	50
30 - 35	132	101	-	1	4	-	96	34	10	125
35 - 40	207	169	2	-	2	2	163	50	8	196
40 - 45	196	161	2	1	1	-	157	50	5	183
45 - 50	221	182	1	-	1	-	180	53	7	208
50 - 55	247	206	3	-	6	2	195	65	6	233
55 - 60	238	189	3	-	2	-	184	63	5	215
60 und älter	201	141	-	-	8	1	132	64	8	182
Zusammen	1 514	1 196	11	2	24	5	1 154	405	55	1 408

Männlich

unter 20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 - 25	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
25 - 30	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
30 - 35	2	2	-	-	-	-	2	1	-	2
35 - 40	6	6	-	-	-	-	6	-	-	6
40 - 45	9	7	-	-	-	-	7	2	1	8
45 - 50	7	7	-	-	-	-	7	-	-	6
50 - 55	2	2	-	-	-	-	2	-	-	2
55 - 60	5	4	-	-	-	-	4	4	-	5
60 und älter	11	10	-	-	-	-	10	3	-	11
Zusammen	42	38	-	-	-	-	38	10	1	40

Geschlecht ----- Hauptqualifikation	Insgesamt		davon:		
	Anzahl Personen	Durchschnitt- liche Anzahl betreuter Kinder	in der eigenen Wohnung	in der Wohnung des Kindes/ der Kinder	in anderen geeigneten Räumen
Insgesamt					
Nur fachpädagogischer Berufsausbildungsabschluss ¹	25	2,7	23	3	-
Fachpädagogischer Berufsausbildungsabschluss und abgeschlossener Qualifizierungskurs für Kindertagespflege ²	186	3,3	163	15	9
Fachpädagogischer Berufsausbildungsabschluss und anderer Nachweis der Qualifikation ³	106	2,5	86	18	3
Fachpädagogischer Berufsausbildungsabschluss, abgeschlossener Qualifizierungskurs für Kindertagespflege und anderer Nachweis der Qualifikation ⁴	66	3,1	61	4	2
Fachpädagogischer Berufsausbildungsabschluss und in tätigkeitsbegleitender Grundqualifizierung ⁵	4	1,3	4	-	-
Nur abgeschlossener Qualifizierungskurs für Kindertagespflege ⁶	894	3,0	792	101	6
davon: Dauer des Qualifizierungskurses von ... bis ... Stunden	10	1,9	2	8	-
0 – 30	1	1,0	1	-	-
30 – 70	9	2,6	8	1	-
71 – 120	2	1,5	2	-	-
121 – 159	872	3,0	779	92	6
160 und mehr Stunden	88	3,1	80	6	3
Abgeschlossener Qualifizierungskurs für Kindertagespflege und anderer Nachweis der Qualifikation ⁷	32	1,8	22	10	-
Nur in Tätigkeitsbegleitender Grundqualifizierung ⁸	135	1,8	98	38	-
Nur anderer Nachweis der Qualifikation ⁹	20	2,1	14	4	2
Sonstiger Qualifikationsnachweis	1 556	2,9	1 343	199	25
davon: mit Erste-Hilfe-Kurs für Säuglinge und Kleinkinder	1 448	2,9	1 265	168	25

1 Ohne „anderen, nicht fachpädagogischen Berufsausbildungsabschluss“, „noch in Berufsausbildung“ und „ohne abgeschlossene Berufsausbildung“ sowie ohne „abgeschlossenen Qualifizierungskurs“, ohne „anderen Nachweis der Qualifikation“ und ohne „in tätigkeitsbegleitender Grundqualifizierung“. – 2 Ohne „anderen, nicht fachpädagogischen Berufsausbildungsabschluss“, „noch in Berufsausbildung“ und „ohne abgeschlossene Berufsausbildung“ sowie ohne „anderen Nachweis der Qualifikation“ und ohne „in tätigkeitsbegleitender Grundqualifizierung“. – 3 Ohne „anderen, nicht fachpädagogischen Berufsausbildungsabschluss“, „noch in Berufsausbildung“ und „ohne abgeschlossene Berufsausbildung“ sowie ohne „abgeschlossenen Qualifizierungskurs“ und ohne „in tätigkeitsbegleitender Grundqualifizierung“. – 4 Ohne „anderen, nicht fachpädagogischen Berufsausbildungsabschluss“, „noch in Berufsausbildung“ und „ohne abgeschlossene Berufsausbildung“ sowie ohne „abgeschlossenen Qualifizierungskurs“ und ohne „anderen Nachweis der Qualifikation“. – 5 Ohne „fachpädagogischen Berufsausbildungsabschluss“ sowie ohne „anderen Nachweis der Qualifikation“ und ohne „in tätigkeitsbegleitender Grundqualifizierung“. – 6 Ohne „fachpädagogischen Berufsausbildungsabschluss“ sowie ohne „anderen Nachweis der Qualifikation“ und ohne „in tätigkeitsbegleitender Grundqualifizierung“. – 7 Ohne „fachpädagogischen Berufsausbildungsabschluss“ sowie ohne „abgeschlossenen Qualifizierungskurs“ und ohne „anderen Nachweis der Qualifikation“. – 8 Ohne „fachpädagogischen Berufsausbildungsabschluss“ sowie ohne „abgeschlossenen Qualifizierungskurs“ und ohne „anderen Nachweis der Qualifikation“. – 9 Ohne „fachpädagogischen Berufsausbildungsabschluss“ sowie ohne „abgeschlossenen Qualifizierungskurs“ und ohne „in tätigkeitsbegleitender Grundqualifizierung“.

Geschlecht ----- Hauptqualifikation	Insgesamt		davon:		
	Anzahl Personen	Durchschnitt- liche Anzahl betreuter Kinder	in der eigenen Wohnung	in der Wohnung des Kindes/ der Kinder	in anderen geeigneten Räumen
davon: Weiblich					
Nur fachpädagogischer Berufsabschluß ¹	25	2,7	23	3	-
Fachpädagogischer Berufsabschluß und abgeschlossener Qualifizierungskurs für Kindertagespflege ²	182	3,3	159	15	9
Fachpädagogischer Berufsabschluß und anderer Nachweis der Qualifikation ³	104	2,5	84	18	3
Fachpädagogischer Berufsabschluß, abgeschlossener Qualifizierungskurs für Kindertagespflege und anderer Nachweis der Qualifikation ⁴	64	3,1	59	4	2
Fachpädagogischer Berufsabschluß und in tätigkeitsbegleitender Grundqualifizierung ⁵	4	1,3	4	-	-
Nur abgeschlossener Qualifizierungskurs für Kindertagespflege ⁶	866	3,0	764	101	6
davon: Dauer des Qualifizierungskurses von ... bis ... Stunden	10	1,9	2	8	-
0 – 30	1	1,0	1	-	-
30 – 70	9	2,6	8	1	-
71 – 120	2	1,5	2	-	-
121 – 159	844	3,0	751	92	6
160 und mehr Stunden	84	3,1	76	6	3
Abgeschlossener Qualifizierungskurs für Kindertagespflege und anderer Nachweis der Qualifikation ⁷	32	1,8	22	10	-
Nur in Tätigkeitsbegleitender Grundqualifizierung ⁸	134	1,8	97	38	-
Nur anderer Nachweis der Qualifikation ⁹	19	2,1	13	4	2
Sonstiger Qualifikationsnachweis	1 514	2,9	1 301	199	25
davon: mit Erste-Hilfe-Kurs für Säuglinge und Kleinkinder	1 408	2,9	1 225	168	25

1 Ohne „anderen, nicht fachpädagogischen Berufsabschluß“, „noch in Berufsausbildung“ und „ohne abgeschlossene Berufsausbildung“ sowie ohne „abgeschlossenen Qualifizierungskurs“, ohne „anderen Nachweis der Qualifikation“ und ohne „in tätigkeitsbegleitender Grundqualifizierung“. – 2 Ohne „anderen, nicht fachpädagogischen Berufsabschluß“, „noch in Berufsausbildung“ und „ohne abgeschlossene Berufsausbildung“ sowie ohne „anderen Nachweis der Qualifikation“ und ohne „in tätigkeitsbegleitender Grundqualifizierung“. – 3 Ohne „anderen, nicht fachpädagogischen Berufsabschluß“, „noch in Berufsausbildung“ und „ohne abgeschlossene Berufsausbildung“ sowie ohne „abgeschlossenen Qualifizierungskurs“ und ohne „in tätigkeitsbegleitender Grundqualifizierung“. – 4 Ohne „anderen, nicht fachpädagogischen Berufsabschluß“, „noch in Berufsausbildung“ und „ohne abgeschlossene Berufsausbildung“ sowie ohne „abgeschlossenen Qualifizierungskurs“ und ohne „anderen Nachweis der Qualifikation“. – 5 Ohne „anderen, nicht fachpädagogischen Berufsabschluß“, „noch in Berufsausbildung“ und „ohne abgeschlossene Berufsausbildung“ sowie ohne „abgeschlossenen Qualifizierungskurs“ und ohne „anderen Nachweis der Qualifikation“. – 6 Ohne „fachpädagogischen Berufsabschluß“ sowie ohne „anderen Nachweis der Qualifikation“ und ohne „in tätigkeitsbegleitender Grundqualifizierung“. – 7 Ohne „fachpädagogischen Berufsabschluß“ sowie ohne „abgeschlossenen Qualifizierungskurs“ und ohne „anderen Nachweis der Qualifikation“. – 8 Ohne „fachpädagogischen Berufsabschluß“ sowie ohne „abgeschlossenen Qualifizierungskurs“ und ohne „anderen Nachweis der Qualifikation“. – 9 Ohne „fachpädagogischen Berufsabschluß“ sowie ohne „abgeschlossenen Qualifizierungskurs“ und ohne „in tätigkeitsbegleitender Grundqualifizierung“.

Alter von ... bis unter ... Jahren ----- Geschlecht ----- Migrationshintergrund	Ins- gesamt ¹	davon:				
		mit Mittags- verpflegung	Kinder erhält in der Tageseinrichtung Eingliederungshilfe nach SGB XII/SGB VIII wegen			
			mindestens einer Behin- derung	darunter: wegen		
				körperlicher Behinderung	geistiger Behinderung	drohender oder seelischer Behinderung

Insgesamt

Insgesamt	156 316	97 750	2 648	1 034	1 568	745
0 – 1	559	415	1	1	-	-
1 – 2	7 280	5 916	32	19	12	19
2 – 3	23 609	13 956	114	73	66	18
3 – 4	32 068	18 126	373	186	221	78
4 – 5	33 146	19 809	585	235	347	159
5 – 6	33 633	20 998	789	285	466	235
6 Jahre und älter	26 021	18 530	754	235	456	236
darunter: mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils	50 619	28 834	849	317	523	225
in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen	31 561	16 181	542	204	331	156

Weiblich

Insgesamt	75 683	47 354	927	413	559	221
0 – 1	272	200	-	-	-	-
1 – 2	3 637	2 954	15	10	9	8
2 – 3	11 376	6 799	50	34	27	7
3 – 4	15 562	8 828	138	80	82	21
4 – 5	16 112	9 564	198	89	115	54
5 – 6	16 348	10 247	276	118	171	59
6 Jahre und älter	12 376	8 762	250	82	155	72
darunter: mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils	24 442	13 845	270	120	167	64
in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen	15 192	7 741	157	68	98	43

Männlich

Insgesamt	80 633	50 396	1 721	621	1 009	524
0 – 1	287	215	1	1	-	-
1 – 2	3 643	2 962	17	9	3	11
2 – 3	12 233	7 157	64	39	39	11
3 – 4	16 506	9 298	235	106	139	57
4 – 5	17 034	10 245	387	146	232	105
5 – 6	17 285	10 751	513	167	295	176
6 Jahre und älter	13 645	9 768	504	153	301	164
darunter: mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils	26 177	14 989	579	197	356	161
in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen	16 369	8 440	385	136	233	113

1 Anzahl an Kindern inklusive Kindern, die sowohl in Tageseinrichtungen als auch in einer Ganztagschule betreut werden.

Alter von ... bis unter ... Jahren ----- Geschlecht ----- Migrationshintergrund	Ins- gesamt	davon:				
		mit Mittags- verpflegung	Kinder erhält in der Tageseinrichtung Eingliederungshilfe nach SGB XII/SGB VIII wegen			
			mindestens einer Behin- derung	darunter: wegen		
				körperlicher Behinderung	geistiger Behinderung	drohender oder seelischer Behinderung

Insgesamt

Insgesamt	154 766	97 205	2 616	1 024	1 557	723
0 – 1	554	413	1	1	-	-
1 – 2	7 243	5 901	31	19	12	18
2 – 3	23 471	13 901	112	72	66	17
3 – 4	31 876	18 057	371	185	221	77
4 – 5	32 918	19 726	583	235	347	157
5 – 6	33 393	20 904	784	282	463	232
6 Jahre und älter	25 311	18 303	734	230	448	222
darunter: mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils	50 272	28 708	843	315	522	221
in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen	31 450	16 129	541	204	331	155

Weiblich

Insgesamt	74 911	47 062	912	407	555	210
0 – 1	271	200	-	-	-	-
1 – 2	3 616	2 945	14	10	9	7
2 – 3	11 313	6 771	50	34	27	7
3 – 4	15 457	8 789	136	79	82	20
4 – 5	15 992	9 517	197	89	115	53
5 – 6	16 231	10 201	274	117	170	58
6 Jahre und älter	12 031	8 639	241	78	152	65
darunter: mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils	24 260	13 775	265	118	166	61
in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen	15 132	7 708	157	68	98	43

Männlich

Insgesamt	79 855	50 143	1 704	617	1 002	513
0 – 1	283	213	1	1	-	-
1 – 2	3 627	2 956	17	9	3	11
2 – 3	12 158	7 130	62	38	39	10
3 – 4	16 419	9 268	235	106	139	57
4 – 5	16 926	10 209	386	146	232	104
5 – 6	17 162	10 703	510	165	293	174
6 Jahre und älter	13 280	9 664	493	152	296	157
darunter: mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils	26 012	14 933	578	197	356	160
in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen	16 318	8 421	384	136	233	112

Alter von ... bis unter ... Jahren ----- Geschlecht ----- Migrationshintergrund	Ins- gesamt	davon: mit einer vertraglich vereinbarten Betreuungszeit in Stunden pro Woche					
		bis zu 25	mehr als 25 bis zu 35	mehr als 35			
				36 bis unter 40	40 bis unter 45	45 und mehr	zu- sammen
Insgesamt							
Insgesamt	154 766	12 450	52 779	9 263	27 793	52 481	89 537
0 – 1	554	128	115	9	124	178	311
1 – 2	7 243	1 239	1 677	280	1 387	2 660	4 327
2 – 3	23 471	1 710	7 782	1 585	4 385	8 009	13 979
3 – 4	31 876	1 659	11 348	2 145	5 867	10 857	18 869
4 – 5	32 918	1 435	11 169	2 086	6 100	12 128	20 314
5 – 6	33 393	1 258	10 931	2 028	6 612	12 564	21 204
6 Jahre und älter	25 311	5 021	9 757	1 130	3 318	6 085	10 533
darunter: mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils	50 272	3 453	19 913	2 924	7 620	16 362	26 906
in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen	31 450	2 038	13 945	1 891	4 331	9 245	15 467
Weiblich							
Insgesamt	74 911	6 070	25 453	4 389	13 522	25 477	43 388
0 – 1	271	58	59	6	64	84	154
1 – 2	3 616	623	859	132	690	1 312	2 134
2 – 3	11 313	818	3 723	765	2 139	3 868	6 772
3 – 4	15 457	797	5 478	1 013	2 883	5 286	9 182
4 – 5	15 992	710	5 407	1 001	2 959	5 915	9 875
5 – 6	16 231	596	5 311	950	3 239	6 135	10 324
6 Jahre und älter	12 031	2 468	4 616	522	1 548	2 877	4 947
darunter: mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils	24 260	1 701	9 569	1 360	3 733	7 897	12 990
in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen	15 132	1 002	6 706	871	2 093	4 460	7 424
Männlich							
Insgesamt	79 855	6 380	27 326	4 874	14 271	27 004	46 149
0 – 1	283	70	56	3	60	94	157
1 – 2	3 627	616	818	148	697	1 348	2 193
2 – 3	12 158	892	4 059	820	2 246	4 141	7 207
3 – 4	16 419	862	5 870	1 132	2 984	5 571	9 687
4 – 5	16 926	725	5 762	1 085	3 141	6 213	10 439
5 – 6	17 162	662	5 620	1 078	3 373	6 429	10 880
6 Jahre und älter	13 280	2 553	5 141	608	1 770	3 208	5 586
darunter: mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils	26 012	1 752	10 344	1 564	3 887	8 465	13 916
in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen	16 318	1 036	7 239	1 020	2 238	4 785	8 043

Verwaltungsbezirk	Insgesamt	Eingliederungshilfe nach SGB XII/ SGB VIII	Ausländische Herkunft mindestens eines Elternteils	in Familie vorrangig nicht deutsch gesprochen
Frankenthal (Pfalz), St.	1 769	70	831	540
Kaiserslautern, St.	3 707	98	1 527	983
Koblenz, St.	4 216	45	1 682	1 264
Landau i. d. Pfalz, St.	1 847	80	603	414
Ludwigshafen a. Rh., St.	7 535	128	4 559	3 625
Mainz, St.	8 438	180	3 773	2 626
Neustadt a. d. Weinstr., St.	1 997	46	690	416
Pirmasens, St.	1 355	51	443	277
Speyer, St.	2 357	26	818	472
Trier, St.	4 458	107	810	988
Worms, St.	3 248	53	1 494	1 091
Zweibrücken, St.	1 388	22	497	257
Ahrweiler	4 383	48	1 441	871
Altenkirchen (Ww.)	4 385	95	1 334	621
Alzey-Worms	5 042	52	1 446	887
Bad Dürkheim	5 071	79	1 238	724
Bad Kreuznach	5 903	88	1 956	1 144
Bernkastel-Wittlich	4 059	64	1 116	661
Birkenfeld	2 544	32	750	396
Cochem-Zell	2 045	23	591	231
Donnersbergkreis	2 704	62	795	492
Eifelkreis Bitburg-Prüm	3 647	61	967	615
Germersheim	5 484	74	2 101	1 321
Kaiserslautern	4 171	84	1 442	831
Kusel	2 302	37	549	333
Mainz-Bingen	9 428	128	2 281	1 251
Mayen-Koblenz	8 048	120	2 492	1 373
Neuwied	6 357	204	2 306	1 280
Rhein-Hunsrück-Kreis	3 572	46	1 116	485
Rhein-Lahn-Kreis	4 346	62	1 197	739
Rhein-Pfalz-Kreis	6 204	72	1 775	968
Südliche Weinstraße	3 955	37	844	484
Südwestpfalz	3 549	16	487	237
Trier-Saarburg	6 084	75	1 614	933
Vulkaneifel	1 941	51	440	220
Westerwaldkreis	7 227	100	2 267	1 400
Rheinland-Pfalz	154 766	2 616	50 272	31 450
Kreisfreie Städte	42 315	906	17 727	12 953
Landkreise	112 451	1 710	32 545	18 497

¹ Kinder in Kindertagespflege, die nicht zusätzlich eine Kindertageseinrichtung oder eine Ganztagschule besuchen und Kinder in Tageseinrichtungen.

Verwaltungsbezirk	davon:im Alter von ... bis unter... Jahren								
	0 – 3	darunter:		3 – 6	darunter:		6 – 14	darunter:	
		Betreuungs- quote	Ganztags- betreuungs- quote		Betreuungs- quote	Ganztags- betreuungs- quote		Betreuungs- quote	Ganztags- betreuungs- quote
	Anzahl	Prozent		Anzahl	Prozent		Anzahl	Prozent	
Frankenthal (Pfalz), St.	260	18,9	9,0	1 222	92,9	32,2	287	8,6	18,3
Kaiserslautern, St.	730	29,7	17,4	2 290	99,0	52,2	687	11,5	30,8
Koblenz, St.	839	28,1	11,9	2 594	97,1	47,9	783	11,4	27,3
Landau i. d. Pfalz, St.	416	37,0	24,0	1 101	100,5	63,4	330	11,1	36,6
Ludwigshafen a. Rh., St.	1 282	24,3	14,2	4 623	93,4	39,4	1 630	13,1	24,5
Mainz, St.	1 785	30,2	23,0	5 092	97,4	70,1	1 561	12,0	43,7
Neustadt a. d. Weinstr., St.	422	30,1	15,7	1 273	100,6	49,2	302	8,6	26,6
Pirmasens, St.	212	22,7	12,5	880	95,4	50,8	263	10,4	27,0
Speyer, St.	478	36,2	21,3	1 254	96,8	56,6	625	17,6	34,4
Trier, St.	963	30,9	21,9	2 502	88,8	62,1	993	13,9	38,1
Worms, St.	490	20,4	11,1	2 141	95,1	35,5	617	10,2	19,7
Zweibrücken, St.	266	31,7	12,7	793	95,2	40,3	329	14,7	22,6
Ahrweiler	963	31,8	11,4	2 916	97,6	40,4	504	6,1	21,6
Altenkirchen (Ww.)	726	22,5	9,3	3 050	91,8	40,1	609	6,6	20,7
Alzey-Worms	1 120	32,7	14,1	3 175	96,6	41,0	747	8,0	22,4
Bad Dürkheim	1 007	33,5	17,7	3 023	97,9	56,9	1 041	11,7	29,8
Bad Kreuznach	1 214	30,9	17,0	3 888	98,6	52,5	801	7,3	27,9
Bernkastel-Wittlich	841	29,5	17,7	2 695	99,6	63,9	523	6,7	32,8
Birkenfeld	437	24,6	8,5	1 793	96,7	33,0	314	6,0	16,9
Cochem-Zell	409	29,3	16,8	1 385	99,4	59,0	251	5,9	28,7
Donnersbergkreis	544	29,7	12,6	1 797	97,0	42,6	363	6,4	20,7
Eifelkreis Bitburg-Prüm	675	26,3	11,3	2 495	100,4	50,7	477	6,8	25,3
Germersheim	1 030	30,0	13,5	3 323	99,1	52,2	1 131	12,1	27,2
Kaiserslautern	912	33,6	16,0	2 791	102,3	46,0	468	6,2	25,0
Kusel	454	27,8	13,8	1 545	94,3	46,1	303	6,5	24,1
Mainz-Bingen	2 091	37,0	22,5	5 618	96,7	54,1	1 719	10,8	31,5
Mayen-Koblenz	1 641	30,3	16,6	5 043	96,2	53,3	1 364	9,1	28,3
Neuwied	1 232	27,1	15,2	4 174	90,8	45,7	951	7,1	24,1
Rhein-Hunsrück-Kreis	692	27,8	13,8	2 379	98,2	48,4	501	7,0	24,3
Rhein-Lahn-Kreis	922	30,1	16,6	2 758	96,0	54,1	666	7,9	27,9
Rhein-Pfalz-Kreis	1 412	34,9	18,5	3 783	97,0	54,0	1 009	9,7	31,4
Südliche Weinstraße	885	32,5	13,9	2 610	99,5	51,4	460	6,1	26,0
Südwestpfalz	743	35,4	18,1	2 026	98,1	56,4	780	13,3	29,8
Trier-Saarburg	1 535	38,5	23,9	3 826	96,0	56,9	723	6,5	32,8
Vulkaneifel	347	24,8	12,8	1 332	97,6	50,8	262	6,4	24,7
Westerwaldkreis	1 293	25,7	11,9	4 997	96,0	52,0	937	6,2	25,2
Rheinland-Pfalz	31 268	29,9	16,1	98 187	96,6	50,8	25 311	9,0	27,7
Kreisfreie Städte	8 143	28,0	17,0	25 765	95,6	51,7	8 407	12,1	30,7
Landkreise	23 125	30,7	15,7	72 422	96,9	50,5	16 904	8,0	26,7

¹ Kinder in Kindertagespflege, die nicht zusätzlich eine Kindertageseinrichtung oder eine Ganztagschule besuchen und Kinder in Tageseinrichtungen.

Verwaltungs- bezirk	Jahr										
	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Frankenthal	1 523	1 522	1 549	1 508	1 470	1 508	1 588	1 592	1 655	1 702	1 769
(Pfalz), St.											
Kaiserslautern,	3 399	3 518	3 501	3 527	3 486	3 556	3 545	3 520	3 591	3 590	3 707
St.											
Koblenz, St.	3 654	3 650	3 662	3 739	3 791	3 864	3 943	4 013	4 109	4 206	4 216
Landau i. d.											
Pfalz, St.	1 649	1 680	1 678	1 664	1 694	1 750	1 787	1 768	1 810	1 816	1 847
Ludwigshafen											
a. Rh., St.	6 157	6 183	6 585	6 566	6 618	6 744	6 859	6 937	7 132	7 430	7 535
Mainz, St.	6 784	6 775	6 900	6 790	7 005	7 335	7 585	7 844	8 086	8 226	8 438
Neustadt a. d.											
Weinstr., St.	1 957	1 893	1 933	1 906	1 887	1 893	1 933	1 964	1 956	1 967	1 997
Pirmasens, St.	1 387	1 424	1 384	1 303	1 325	1 315	1 308	1 342	1 397	1 378	1 355
Speyer, St.	2 031	2 058	2 118	2 087	2 059	2 192	2 272	2 312	2 372	2 321	2 357
Trier, St.	3 741	3 886	4 006	4 050	4 036	4 199	4 164	4 200	4 332	4 334	4 458
Worms, St.	2 910	2 962	2 954	2 899	2 882	2 966	3 006	3 021	3 130	3 132	3 248
Zweibrücken, St.	1 311	1 282	1 255	1 238	1 201	1 204	1 237	1 285	1 323	1 341	1 388
Ahrweiler	4 368	4 334	4 205	3 992	3 939	3 988	4 049	4 011	4 173	4 206	4 383
Altenkirchen											
(Ww.)	4 385	4 358	4 289	4 127	4 161	4 331	4 322	4 283	4 366	4 300	4 385
Alzey-Worms	4 895	4 910	4 925	4 698	4 605	4 693	4 723	4 747	4 764	4 833	5 042
Bad Dürkheim	4 744	4 785	4 967	4 744	4 682	4 820	4 834	4 927	4 917	4 887	5 071
Bad Kreuznach	5 491	5 421	5 481	5 249	5 255	5 462	5 455	5 561	5 767	5 750	5 903
Bernkastel-											
Wittlich	4 017	3 871	3 852	3 720	3 701	3 768	3 829	3 850	3 865	3 940	4 059
Birkenfeld	2 808	2 765	2 723	2 663	2 612	2 580	2 596	2 574	2 563	2 573	2 544
Cochem-Zell	2 317	2 198	2 191	2 084	2 052	2 082	2 043	2 096	2 060	2 031	2 045
Donnersbergkreis	2 828	2 824	2 776	2 719	2 721	2 669	2 687	2 708	2 717	2 649	2 704
Eifelkreis Bitburg-											
Prüm	3 479	3 369	3 354	3 372	3 422	3 463	3 449	3 536	3 612	3 633	3 647
Germersheim	5 150	5 078	5 272	4 952	5 064	5 303	5 431	5 503	5 489	5 411	5 484
Kaiserslautern	3 965	3 861	4 090	4 022	4 141	4 106	4 053	4 021	4 076	4 119	4 171
Kusel	2 445	2 399	2 387	2 300	2 263	2 357	2 321	2 293	2 270	2 252	2 302
Mainz-Bingen	7 582	7 580	7 864	7 982	8 096	8 525	8 833	8 980	9 191	9 257	9 428
Mayen-Koblenz	7 832	7 803	7 796	7 503	7 494	7 666	7 691	7 792	7 814	7 880	8 048
Neuwied	6 567	6 534	6 395	6 276	6 130	6 236	6 182	6 135	6 174	6 178	6 357
Kreis	3 867	3 731	3 686	3 511	3 359	3 356	3 381	3 342	3 442	3 521	3 572
Rhein-Lahn-Kreis	4 444	4 352	4 323	4 269	4 259	4 258	4 315	4 312	4 386	4 283	4 346
Rhein-Pfalz-Kreis	5 185	4 963	5 128	5 027	4 974	5 264	5 419	5 551	5 856	5 972	6 204
Südliche											
Weinstraße	3 779	3 735	3 699	3 604	3 692	3 727	3 769	3 787	3 903	3 860	3 955
Südwestpfalz	3 702	3 636	3 529	3 488	3 520	3 566	3 490	3 454	3 376	3 409	3 549
Trier-Saarburg	5 017	4 905	4 939	4 951	5 032	5 312	5 512	5 708	5 940	5 924	6 084
Vulkaneifel	2 022	2 024	2 037	2 013	1 991	2 052	1 963	1 973	1 992	1 962	1 941
Westerwald-kreis	7 507	7 365	7 157	6 888	6 808	6 886	6 919	7 033	7 116	7 071	7 227
Rheinland-Pfalz	144 899	143 634	144 590	141 431	141 427	144 996	146 493	147 975	150 722	151 344	154 766
Kreisfreie Städte	36 503	36 833	37 525	37 277	37 454	38 526	39 227	39 798	40 893	41 443	42 315
Landkreise	108 396	106 801	107 065	104 154	103 973	106 470	107 266	108 177	109 829	109 901	112 451

¹ Kinder in Kindertagespflege, die nicht zusätzlich eine Kindertageseinrichtung oder eine Ganztagschule besuchen und Kinder in Tageseinrichtungen. – 2 Ganztagsbetreuungsquote inklusive Kindern, die genau 7 Stunden betreut werden.

Verwaltungsbezirk	Jahr										
	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
	in Prozent										
Frankenthal (Pfalz), St.	10,2	11,8	12,2	13,0	16,4	16,0	18,3	17,1	19,7	19,8	18,9
Kaiserslautern, St.	16,0	16,9	19,9	22,0	21,2	25,1	25,9	27,4	30,4	31,5	29,7
Koblenz, St.	9,7	12,3	14,3	15,9	19,7	21,1	22,7	25,4	26,1	29,6	28,1
Landau i. d. Pfalz, St.	10,8	15,5	18,8	19,6	24,5	29,0	32,6	31,9	37,9	38,1	37,0
Ludwigshafen a. Rh., St.	8,1	10,0	13,0	15,0	14,4	17,5	18,2	19,6	21,6	25,2	24,3
Mainz, St.	12,0	12,6	14,4	14,3	17,0	20,9	23,9	24,1	28,1	29,3	30,2
Neustadt a. d. Weinstr., St.	12,4	12,2	18,3	19,9	22,8	24,7	27,7	31,8	29,7	30,0	30,1
Pirmasens, St.	8,2	10,4	10,3	13,3	15,9	16,5	17,6	20,0	25,2	25,1	22,7
Speyer, St.	12,3	15,4	19,6	21,3	22,2	28,0	32,0	34,9	34,7	33,4	36,2
Trier, St.	16,2	20,2	25,4	24,6	27,8	29,2	32,3	33,3	36,4	33,3	30,9
Worms, St.	5,7	7,8	9,8	11,4	13,6	14,7	17,7	18,6	20,8	19,9	20,4
Zweibrücken, St.	10,0	12,2	15,7	20,3	17,4	21,2	20,5	22,1	26,6	31,4	31,7
Ahrweiler	8,4	12,4	14,1	17,3	20,6	24,7	27,0	27,5	32,1	31,8	31,8
Altenkirchen (Ww.)	5,2	8,0	9,0	12,5	13,5	18,4	19,2	22,0	25,3	25,7	22,5
Alzey-Worms	9,7	12,8	17,4	19,4	21,9	28,6	30,5	30,3	32,1	32,0	32,7
Bad Dürkheim	10,1	14,5	20,6	23,7	25,7	31,2	34,2	33,5	35,8	33,5	33,5
Bad Kreuznach	8,6	12,5	15,4	16,6	19,3	24,8	25,9	27,6	30,1	29,6	30,9
Bernkastel-Wittlich	8,7	10,7	11,7	13,5	17,6	22,1	26,2	28,5	30,8	29,7	29,5
Birkenfeld	7,2	10,8	13,3	15,5	17,6	20,8	22,9	23,6	28,1	27,9	24,6
Cochem-Zell	7,6	9,0	12,8	15,3	18,9	23,1	24,2	29,9	30,0	31,8	29,3
Donnersbergkreis	7,5	11,6	12,4	16,0	19,8	24,1	29,2	29,5	33,4	30,2	29,7
Eifelkreis											
Bitburg-Prüm	5,6	9,7	12,2	15,6	18,2	24,0	24,7	26,4	30,0	30,5	26,3
Germersheim	10,5	12,8	14,8	15,4	19,9	26,0	29,7	31,8	33,2	31,1	30,0
Kaiserslautern	12,1	14,8	19,9	25,9	27,2	31,1	32,2	34,2	36,4	34,9	33,6
Kusel	12,4	12,8	16,4	17,2	18,7	24,3	26,6	29,1	27,8	26,4	27,8
Mainz-Bingen	9,0	11,8	17,0	21,7	28,3	34,3	38,1	40,6	41,4	40,2	37,0
Mayen-Koblenz	11,2	14,2	16,4	19,3	20,4	26,3	27,9	28,4	31,8	30,5	30,3
Neuwied	8,3	10,0	11,3	14,5	16,7	20,9	23,1	22,7	25,1	25,5	27,1
Rhein-Hunsrück-Kreis	6,2	8,1	11,6	14,4	15,3	21,3	25,1	25,4	27,3	29,4	27,8
Rhein-Lahn-Kreis	10,0	12,3	13,9	17,3	21,5	25,4	28,3	30,0	32,3	30,5	30,1
Rhein-Pfalz-Kreis	10,0	12,3	19,3	20,8	23,0	30,7	32,7	33,4	35,2	34,3	34,9
Südliche Weinstraße	9,9	14,8	18,2	21,8	25,4	30,2	33,0	32,3	34,5	31,5	32,5
Südwestpfalz	16,0	18,4	22,8	27,2	32,9	33,9	35,6	35,2	37,8	37,2	35,4
Trier-Saarburg	8,5	11,7	14,6	19,0	22,1	28,4	31,9	35,7	39,3	38,8	38,5
Vulkaneifel	5,2	7,2	10,3	13,4	15,1	21,4	23,1	25,7	28,8	25,7	24,8
Westerwaldkreis	5,6	7,4	9,2	11,5	14,5	19,2	21,9	25,2	27,2	26,8	25,7
Rheinland-Pfalz	9,4	12,0	15,0	17,5	20,1	24,7	27,0	28,4	30,8	30,6	29,9
Kreisfreie Städte	11,0	13,0	15,7	17,0	18,8	21,5	23,7	24,9	27,4	28,4	28,0
Landkreise	8,9	11,7	14,7	17,7	20,6	25,8	28,3	29,8	32,2	31,4	30,7

1 Kinder in Kindertagespflege, die nicht zusätzlich eine Kindertageseinrichtung oder eine Ganztagschule besuchen und Kinder in Tageseinrichtungen. – 2 Ganztagsbetreuungsquote inklusive Kindern, die genau 7 Stunden betreut werden.

Alter von ... bis unter ... Jahren ----- Migrations- hintergrund	Jahr										
	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016

Kinder in Tagesbetreuung insgesamt

Insgesamt	144 899	143 634	144 590	141 431	141 427	144 996	146 493	147 975	150 722	151 344	154 766
0 – 3	9 527	11 849	14 606	16 971	19 365	23 549	25 589	27 039	29 617	30 286	31 268
3 – 6	104 633	101 654	99 856	98 071	96 053	95 563	95 909	95 783	95 624	96 066	98 187
6 – 14	30 739	30 131	30 128	26 389	26 009	25 884	24 995	25 153	25 481	24 992	25 311

Kinder in Tagesbetreuung ohne Migrationshintergrund

Insgesamt	108 179	105 490	104 867	101 340	100 049	101 814	101 882	101 951	103 027	102 371	104 494
0 – 3	7 524	9 295	11 437	13 288	14 948	17 968	19 337	20 354	22 129	22 269	23 161
3 – 6	78 006	74 458	71 880	69 313	66 917	65 787	65 358	64 541	63 858	63 660	64 657
6 – 14	22 649	21 737	21 550	18 739	18 184	18 059	17 187	17 056	17 040	16 442	16 676

Kinder in Tagesbetreuung mit Migrationshintergrund

Insgesamt	36 720	38 144	39 723	40 091	41 378	43 182	44 611	46 024	47 695	48 973	50 272
0 – 3	2 003	2 554	3 169	3 683	4 417	5 581	6 252	6 685	7 488	8 017	8 107
3 – 6	26 627	27 196	27 976	28 758	29 136	29 776	30 551	31 242	31 766	32 406	33 530
6 – 14	8 090	8 394	8 578	7 650	7 825	7 825	7 808	8 097	8 441	8 550	8 635

Anteil der Kinder in Tagesbetreuung mit Migrationshintergrund

Insgesamt	25,3	26,6	27,5	28,3	29,3	29,8	30,4	31,1	31,6	32,4	32,5
0 – 3	21,0	21,6	21,7	21,7	22,8	23,7	24,4	24,7	25,3	26,5	25,9
3 – 6	25,4	26,8	28,0	29,3	30,3	31,2	31,9	32,6	33,2	33,7	34,1
6 – 14	26,3	27,9	28,5	29,0	30,1	30,2	31,2	32,2	33,1	34,2	34,1

¹ Kinder in Kindertagespflege, die nicht zusätzlich eine Kindertageseinrichtung oder eine Ganztagschule besuchen und Kinder in Tageseinrichtungen. – ² Ganztagsbetreuungsquote inklusive Kindern, die genau 7 Stunden betreut werden.

Geschlecht ----- Personal	Jahr										
	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
	Anzahl										

Pädagogisches Personal in Tageseinrichtungen und Tagespflege

weiblich	20 149	20 788	22 570	22 589	23 677	24 780	25 888	26 982	28 285	29 407	29 968
männlich	576	598	699	692	849	792	882	1 061	1 239	1 312	1 451
Insgesamt	20 725	21 386	23 269	23 281	24 526	25 572	26 770	28 043	29 524	30 719	31 419

Pädagogisches Leitungs- und Verwaltungspersonal

weiblich	18.984	19.558	21.138	20.990	21.843	22.959	24.044	25.223	26.528	27.645	28454
männlich	543	564	657	650	793	747	830	1.018	1.203	1.274	1409
Insgesamt	19.527	20.122	21.795	21.640	22.636	23.706	24.874	26.241	27.731	28.919	29863

Hauswirtschaftliches und technisches Personal in Tageseinrichtungen

weiblich	4.076	4.179	4.475	4.611	4.816	5.301	5.657	5.841	5.988	6.159	6311
männlich	410	377	422	444	420	442	503	505	518	538	556
Insgesamt	4.486	4.556	4.897	5.055	5.236	5.743	6.160	6.346	6.506	6.697	6866

Tagespflegepersonen

weiblich	1.165	1.230	1.432	1.599	1.834	1.821	1.844	1.759	1.757	1.762	1514
männlich	33	34	42	42	56	45	52	43	36	38	42
Insgesamt	1.198	1.264	1.474	1.641	1.890	1.866	1.896	1.802	1.793	1.800	1556

Impressum

Herausgeber:
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Telefon: 02603 71-0
Telefax: 02603 71-3150

E-Mail: poststelle@statistik.rlp.de
Internet: www.statistik.rlp.de

Kostenfreier Download im Internet: <http://www.statistik.rlp.de/veroeffentlichungen/statistische-berichte>

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz · Bad Ems · 2016

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.